Tips
Linz-Urfahr
40 JAHRE
total. regional.
14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 02A034595K | 4010 Linz | Auflage Linz 62.274 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 732 7895

Wechseln war noch nie so legendär!

Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9,90
€ monatlich

www.spusu.at

Jetzt bestellen!

Anzeige

spusu Premium-Qualität zum fairen Preis!

spusu

Trustpilot

Trust Score **4.6**

So geht Mobilfunk!

Anita

Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termingenau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026

Susanne

spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 🤩 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🥇 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnt würd ich ja 100⭐ geben.

22. Juli 2026

Thomas

Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026

Lili

Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026

Markus

Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!

www.spusu.at

Tips
Linz-Urfahr
40 JAHRE
total. regional.
14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 02A034595K | 4010 Linz | Auflage Linz 62.274 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 732 7895

DTM-Champion Der Linzer Thomas Preining sicherte sich seinen zweiten DTM-Titel. Seite 28 / Foto: Gruppe C Photography/ADAC Motorsport

Parov Stelar Der zweite Headliner für Ahoi! Pop Sommer 2027 ist bestätigt: Der Linzer Electro-Swing-Vorreiter Marcus Füreder alias Parov Stelar heizt mit seinen Beats am 10. Juli an der Donaulände ein. Seite 37 / Foto: Oliver Erenyi

Ostumfahrung nimmt Fahrt auf

Weniger Verkehr auf der A7: Das soll die geplante Linzer Ostumfahrung bringen. Der nun vorliegende Umweltbericht empfiehlt einen stadtnahen Korridor mit einer neuen Donauquerung. Wo die Straße genau verlaufen soll, ist noch offen. Nach Veröffentlichung des Berichts kann die Öffentlichkeit sechs Wochen lang Stellung nehmen. Seite 6

Achtung! FAIRTIQ! Los!

Kein Ticket, keine Zeit? – Kein Problem! Mit der FAIRTIQ-App. Ein Wisch und immer mit dem richtigen Fahrschein unterwegs sein – zum günstigsten verfügbaren Preis je Fahrstrecke.

LINZ AG LINIEN

Infos auf www.linzag.at/fairtiq

HERTA STEINBICHL

Zwischen Pflege und eigenem Leben

LINZ. Seit einem Unfall ihres Mannes bestimmt die Pflege den Alltag von Herta Steinbichl. Die 64-jährige Pichlingerin weiß, wie schwer es sein kann, Hilfe anzunehmen – und wie viel dadurch wieder möglich wird. Mit ihrem Buch „Du zählst auch“ möchte sie pflegende Angehörige ermutigen, neben der Verantwortung nicht auf sich selbst zu vergessen.

von Nora Heindl

Seit 42 Jahren sind Herta und Bernhard Steinbichl verheiratet. Früher waren sie viel unterwegs, ehrenamtlich engagiert und von einem großen Freundeskreis umgeben. Er war Präsident eines Oldtimerclubs, sie Schriftführerin. „Wir waren höchst aktiv“, erzählt die 64-Jährige.

Vor fünf Jahren veränderte dann ein Unfall ihr gemeinsames Leben. Ihr Mann stürzte auf den Hinterkopf und erlitt ein schweres Schädel-Hirn-Trauma. Zunächst erholte er sich so weit, dass er wieder Auto fahren konnte. Nach einer Corona-Erkrankung im Herbst 2022 verschlechterte sich sein Zustand jedoch. Heute braucht er bei fast allem Unterstützung.

Gemeinsam und doch einsam

Aus Spaziergängen um den See wurden kurze Runden im Garten. Gespräche wurden seltener, der Bekanntenkreis kleiner. Heute liegt und sitzt er die meiste Zeit, spricht kein Wort. „Er ist in seiner eigenen Welt, aber er hat alles, was er braucht.“

Der geliebte Mensch ist zwar noch da und doch „ist man in der Beziehung allein“, beschreibt Steinbichl eine Einsamkeit, die von außen oft schwer zu erkennen ist. Will sie reden, muss sie jemanden anrufen. Traurigkeit, Verzweiflung, Erschöpfung, Wut, die Linzerin kennt die ganze Gefühlspalette. „Man vermisst den Partner und fragt sich natürlich, warum er einem das antut.“

Lange versuchte sie, mit noch mehr Einsatz etwas zu verändern. Sie organisierte Behandlungen, suchte Fachleute auf und hoffte auf Fortschritte. Am 6. August 2025 schien diese Hoffnung plötzlich greifbar: Ihr Mann sprach wieder, scherzte, beteiligte sich an einem Telefonat. Doch noch am selben Tag zog er sich wieder zurück. „Es war, als hätte sich kurz der Schleier gehoben und wieder gesenkt. Da habe ich gewusst, es liegt nicht in meiner Hand.“

Hilfe ist kein Verrat

Hilfe anzunehmen fiel ihr trotzdem schwer. Sie hatte das Gefühl, ihren Mann damit im Stich zu lassen. „Doch das ist ein Trugschluss, durch den es einem selbst immer schlechter geht. Ich habe erst danach begriffen, dass ich mir selbst im Weg gestanden bin. Es ist ein Prozess, den man durchläuft, bis man sagen kann, jetzt bin ich bereit, meinen Schatz ein Stück abzugeben.“

Herta Steinbichl hat ihre Geschichte in ein Buch gepackt. Foto: Melanie Pilsl

Über eine Bekannte fand sie schließlich eine Betreuungskraft. Heute kommt Christina an zwei Tagen die Woche. Die Linzerin weiß ihren Mann gut versorgt und kann Termine wahrnehmen, Ausflüge machen oder in Ruhe schreiben. Die befürchteten Schuldgefühle wichen einer anderen Erfahrung: „Mir geht es wieder besser und das spürt auch mein Mann.“

Ein Buch, das Mut machen soll

Ihre Geschichte hat Herta Steinbichl in dem Buch „Du zählst auch – jetzt und immer. Wenn der Mensch, den du liebst, verschwindet – und du bleibst.“ niedergeschrieben. Das Buch erscheint am 19. November. Am vergangenen Wochenende stellte sie es bereits auf der Frankfurter Buchmesse vor. Das Schreiben war schmerzhaft. Alles erneut zu erleben, hat sie an ihre Grenzen gebracht. Die zweite Lektoratsversion hat sie nur noch überflogen. „Ich habe das Kapitel für mich abgeschlossen. Mein Blick ist heute ein anderer. Ich schaue nach vorn.“

Mit ihrem Buch möchte sie pflegende Angehörige ermutigen, neben der Verantwortung auch Platz für die eigenen Wünsche zu lassen. Als „Stimme der stillen Helden“, wie sie sich nennt, möchte sie Menschen über soziale Medien, ihren YouTube-Kanal und künftig bei Lesungen und Vorträgen erreichen. „Ich möchte ihnen mitgeben, dass das Leben nicht vorbei ist, dass man sich selbst nicht aufgeben darf.“

Ihren Mann möchte sie, solange es geht, im gemeinsamen Zuhause pflegen. Zeitgleich erlaubt sie sich wieder Platz für eigene Wünsche. Ihre wichtigste Botschaft ist deshalb keine Aufforderung zum Durchhalten um jeden Preis, sondern Hilfe anzunehmen. ■

i

Schätzungsweise rund 900.000 Menschen in Österreich zählen zu den pflegenden Angehörigen. Rund drei Viertel davon sind Frauen, das Durchschnittsalter beträgt 62 Jahre.

Wer Angehörige zu Hause pflegt, muss nicht alles allein bewältigen. Folgende Anlaufstellen helfen dabei, Unterstützung zu organisieren und Entlastung zu finden:

• Pflege-Hotline OÖ:
Zentrale erste Anlaufstelle für Fragen rund um Pflege und Betreuung im Alter. Sie informiert etwa über Tagesbetreuung, Entlastungsdienste sowie Unterstützungsangebote und vermittelt an zuständige Stellen.
Kontakt: 051 775 775
Montag, Dienstag und Donnerstag 9-12 Uhr und 13-17 Uhr
Mehr: pflegeinfo-ooe.at/

• Kompass-Sozialberatungsstellen für Linzer ab 18 Jahren:
Die drei Außenstellen (Nord, Ost, Süd) unterstützen etwa bei der Organisation von mobiler Betreuung, Hauskrankenpflege und mobiler Essensversorgung. Außerdem beraten sie zu Seniorenheimen und regionalen Hilfsangeboten und helfen bei Anträgen auf Beihilfen und Befreiungen. Kontaktinfos nach Wohnadresse unter linz.at/services/sozialberatung/

• Caritas OÖ:
Zum Angebot gehören etwa psychosoziale Beratung, Gesprächsgruppen und Auszeit-Tage. Eine Beratung ist persönlich, telefonisch sowie per Video oder Chat möglich.
Telefonische Erstberatung:
0676 8776 8791
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 8-13.30 Uhr
Mehr: caritas-pflege.at

• Volkshilfe OÖ:
Unterstützung durch die Übernahme von Betreuung und Pflege sowie durch Beratung und Austausch.
Kontakt: 0732 3405-300
Montag-Freitag 8-14 Uhr
Mehr: volkshilfe-ooe.at

• Krisenhilfe OÖ:
Wenn die Belastung in eine psychische Krise mündet, bietet die Krisenhilfe rasche Unterstützung. Sie ist keine Pflegeberatung!
Kontakt: 0732 2177
rund um die Uhr erreichbar
Mehr: krisenhilfeooe.at

Grüner Bericht OÖ

OÖ. Die Einkommen in der Landwirtschaft unterliegen starken Schwankungen. Auf einen Anstieg im Jahr 2022 folgte 2023 ein Rückgang von mehr als 16 Prozent. Bis 2025 entwickelten sie sich wieder deutlich positiver, zeigt der Grüne Bericht OÖ. 2026 war hingegen stark von Trockenheit geprägt. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, die langfristig Sicherheit geben und nicht nur von einem Wirtschaftsjahr zum nächsten tragen", so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 2028+ der EU.

Foto: Volker Weihbold

Alle Inhalte zum Thema

Neue Heimverordnung

OÖ. Digitale Dokumentation, Sturzsensoren und Telemedizin in den oö. Alten- und Pflegeheimen sollen Pflegekräfte entlasten und mehr Zeit für die Bewohner schaffen. Mit einer neuen Heimverordnung will das Land OÖ die Basis für die schrittweise Entwicklung zum „Heim der Zukunft" legen. Derzeit verfügt noch rund ein Drittel der Heime über kein WLAN. Zur Finanzierung wird der Pflegetechnologiefonds neu aufgelegt.

Alle Inhalte zum Thema

Mehr wollen in Zivildienst

OÖ. In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 wurden in Oberösterreich 2.095 junge Männer zum Zivildienst zugewiesen. Die Bedarfsdeckung lag bei 93,8 Prozent. Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich an erster Stelle. Die Zahl jener, die den Zivildienst absolvieren wollen, stieg zudem auf neues Rekordniveau.

Alle Inhalte zum Thema

Eine von vielen Aufgaben: das Entfernen von Totholz. Foto: viadonau

VIADONAU

„Noriker" auf der Donau im Einsatz

LINZ. In der Linzer Öswag-Werft gebaut, seit Sommer auf der Donau im Einsatz: Der neue Mehrzweckponton „Noriker" unterstützt viadonau bei der Pflege der Wasserstraße und ihrer Ufer.

Kraftvoll und verlässlich wie ein Noriker-Pferd. Der Name der neuen Arbeitsplattform ist Programm. Der Ponton ist 25 Meter lang und 8,4 Meter breit. Mit seinem Marinekran übernimmt er vielfältige Aufgaben: Er kommt bei Holzungs- und Bergungsarbeiten, Messungen und Probeentnahmen zum Einsatz. Auch Rampen und Stiegen können damit eingebaut werden. Kleinere Baggerarbeiten und Einsätze für Ökologieprojekte gehören ebenfalls dazu.

Mit dem neuen Ponton will viadonau notwendige Arbeiten auch unter schwierigen Bedingungen rasch erledigen. Geschäftsführer Hans-Peter Hasenbichler verweist dabei auf das Hochwasser im Herbst 2024 und die extreme Niederwasserperiode im Sommer 2026: „Der neue Mehrzweckponton bringt genau dieses Bestreben zum Ausdruck. Rasch dort zu sein, wo es notwendig ist und mit einem hohen Maß an Flexibilität jede Herausforderung lösungsorientiert in Angriff zu nehmen."

Die Kiellegung fand im Herbst 2025 in der Öswag-Werft in Linz statt. „Es ist ein großartiges Gefühl, den Mehrzweckponton bereits im Einsatz zu sehen", erklärt Öswag-Geschäftsführer Reinhard Suppan.

RINDERTRANSPORT

Vorläufig gestoppt

LINZ/HÖRSCHING. Nachdem Transporte von Rindern aus Ungarn über den Linzer Flughafen nach Turkmenistan für Aufregung sorgten, hat das Gesundheitsministerium die Zulassung der veterinärbehördlichen Grenzkontrollstelle am Flughafen vorerst ausgesetzt. Laut Büro von Staatssekretärin Ulrike Königsberger-Ludwig (SPÖ) seien Mängel auf ungarischer Seite im Abfertigungsprozess festgestellt worden. Auch sei am Flughafen in Hörsching keine ordnungsgemäße Versorgung der Tiere möglich, berichteten die OÖN zuerst.

Die oö. Grünen kündigen einen Antrag im Landtag an: Das Land OÖ als Eigentümer des Flughafens soll aufgefordert werden, künftig keine Lebendtiertransporte mehr über den Flughafen abzuwickeln.

Ein Rindertransport über den Linzer Flughafen. Foto: VOLKER WEIHBOLD

TRASSENFINDUNG

Umweltbericht empfiehlt stadtnahen Korridor für die Ostumfahrung Linz

LINZ. Die geplante Linzer Ostumfahrung soll die A7 im Norden mit der A1 im Süden verbinden und den Verkehr entlasten. Laut Umweltbericht ist der stadtnahe Korridor dafür die ausgewogenste Variante.

Der stadtnahe Korridor sieht eine neue Verbindung zwischen der A7 im Bereich Niederkulm und der A1 im Bereich Mönchgraben/Tödling vor. Hinzu kommen Anschlüsse an die B3 im Bereich Steyregg, an die voestalpine und die B1 im Bereich Ebelsberg sowie eine neue Donauquerung im Bereich Traunspitz. Laut Umweltbericht biete der stadtnahe Korridor das ausgewogenste Verhältnis zwischen Verkehrswirkung, wirtschaftlichem Nutzen und Umweltverträglichkeit. „Der Umweltbericht liefert eine klare fachliche Grundlage für die nächsten Schritte“, sagt dazu Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ).

Entlastung für die A7

Beim Tunnel Bindermichl fahren heute rund 107.000 Fahrzeuge täglich. Ohne Ostumfahrung werden bis 2040 weitere 15.500 erwartet. Die neue Straße soll die A7 entlasten. Laut Umweltbericht sinkt die Auslastung der A7 zwischen der Einbindung der Ostumfahrung und dem Knoten Linz um neun bis 20 Prozentpunkte. Für den stadtnahen Korridor prognostiziert der Bericht rund fünf Prozent weniger Staustunden pro Jahr. Die geplante Straße wirkt sich aber auch auf Natur, Landschaft, Boden und Wasser aus. Wegen des frühen Planungsstandes geht der Bericht teilweise vom ungünstigsten Fall aus. Eine angepasste Trasse, Tunnelabschnitte und Änderungen der Höhenlage könnten die Auswirkungen verringern.

Foto: Thaut Images/stock.adobe.com

Der Umweltbericht liegt nun vor und empfiehlt die stadtnahe Trasse. Die Stadt Linz hat diese bisher abgelehnt.

Trasse noch offen

„Der Umweltbericht legt keine fertige Trasse fest“, betont Steinkellner. Nach Abstimmung mit dem Ministerium wird der Bericht veröffentlicht. Danach hat die Öffentlichkeit sechs Wochen Zeit für Stellungnahmen. Das Ministerium prüft diese und berücksichtigt sie bei der weiteren Entscheidung. Erst nach Aufnahme ins Bundesstraßengesetz können die Detailplanungen beginnen. ■

SITZUNG

Stadtsenat befasst sich mit Thema Sicherheit

LINZ. Die vier Arbeitsgruppen, die im Rahmen des Linzer Sicherheitsgipfels eingesetzt wurden, stellen ihre Ergebnisse am Donnerstag, 15. Oktober, im Linzer Stadtsenat vor.

Über die Sommermonate haben die Arbeitsgruppen in vier Themenfeldern (öffentlicher Raum, Soziales, Gesundheit sowie Sicherheit für Frauen) Probleme analysiert und konkrete Handlungsmöglichkeiten erarbeitet. Die Ergebnisse werden in der Sitzung des Stadtsenats vorgestellt. Im Anschluss sollen die Ergebnisse zusammengeführt und die weiteren Schritte festgelegt werden. „Sicherheit ist eine gemeinsame Aufgabe und lässt sich nicht mit Einzelmaßnahmen lösen“, so Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ). „Die Ergebnisse sollen nun möglichst rasch in weitere Maßnahmen einfließen“, so Sicherheits-Stadtrat Michael Raml (FPÖ).

Foto: Stadt Linz

Bürgermeister Dietmar Prammer (r.) und Sicherheits-Stadtrat Michael Raml (l.) luden im Mai zum Sicherheitsgipfel.

Der Linzer ÖVP-Chef Martin Hajart erwartet sich ein „handfestes Sicherheitsprogramm“. Er erneuert seine Forderung nach einem Alkoholverbot für den Bahnhofsvorplatz und den Bahnhofspark. ■

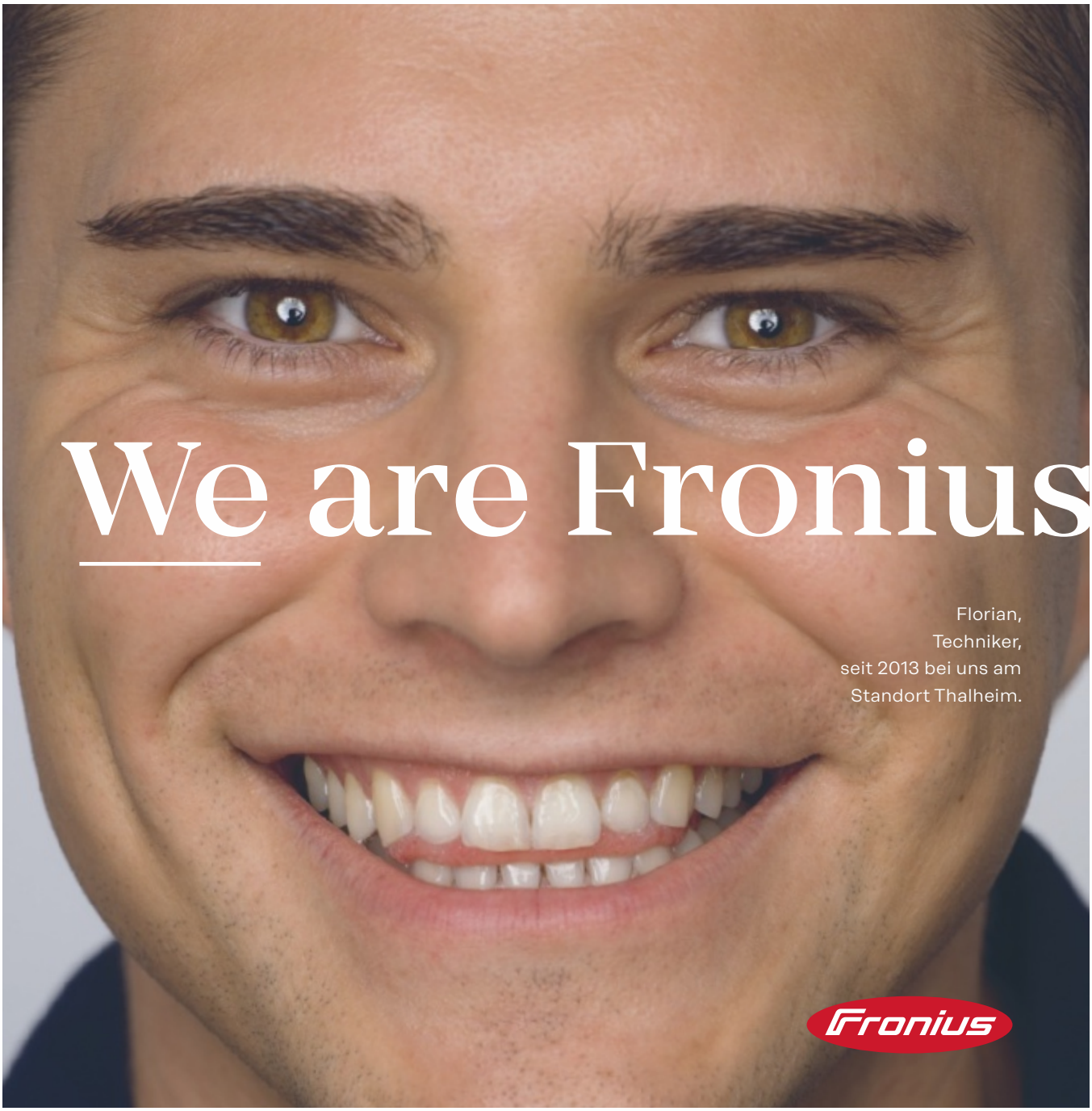
FESTAKT

60 Jahre JKU gefeiert

LINZ. Die Johannes Kepler Uni Linz hat ihr 60-jähriges Bestehen mit einem Festakt in der Kepler Hall am JKU-Campus offiziell gefeiert. Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik blickten auf die Entwicklung der 1966 gegründeten Universität und ihre künftigen Aufgaben.

„60 Jahre JKU sind vor allem 60 Jahre voller Ideen und mutiger Schritte nach vorne“, so Rektor Stefan Koch. Die JKU Linz habe sich ständig weiterentwickelt und sei heute ein „lebendiger Ort des Wissens, an dem wir gemeinsam Antworten auf die großen Fragen unserer Zeit entwickeln. Unser Jubiläum ist daher nicht nur ein Anlass, auf Erreichtes stolz zu sein, sondern vor allem ein Auftrag, neugierig zu bleiben, Verantwortung zu übernehmen und Zukunft zu gestalten.“ Eröffnet wurde der Festakt vom Universitätsorchester mit einer Auftragskomposition zum Jubiläum von Helmut Rogl. Große Freude bereitete der JKU auch eine Stiftung des Künstlers und ehemaligen Rektors der Kunstuni Linz Wolfgang Stifter. Er malte vier Gemälde für die vier Fakultäten der JKU, die im Uni-Center zu sehen sind. ■

Bgm. Dietmar Prammer, Kunstuni-Rektorin Brigitte Hütter, Ministerin Eva-Maria Holzleitner, LH Thomas Stelzer und JKU-Rektor Stefan Koch (v. l.) Foto: JKU



www.fronius.com/hello

RÄUMUNGS VERKAUF
WIR SCHLIESSEN

ALLES BIS ZU
50%
STEINER
1914
PROMENADE 7 – 9 · 4020 LINZ
MO – FR: 10.00 – 18.00 UHR
SA: 10.00 – 17.00 UHR

Verschiedene herausfordernde Szenarien wurden geübt. Foto: Samariterbund Linz

SAMARITERBUND

Gemeinsame Übung

LINZ. Zahlreiche Einsatzkräfte nahmen an der 14. Großübung „Day- & Nightshift“ des Samariterbundes Linz teil. Die teils sehr herausfordernden Szenarien umfassten unter anderem einen Unfall mit Traktoranhänger und eine Massenschlägerei. „Ich freue mich, dass diese Übung wieder so erfolgreich verlaufen ist“, so Leiter Michael Feller. „Mein Dank gilt allen, die die 'Day- & Nightshift 2026' möglich gemacht haben.“

Schwerpunkt war das Training der Zusammenarbeit der Einsatzkräfte. Teilgenommen haben Kräfte der Polizei, die FF St. Magdalena, Sanitäter vom Samariterbund Linz, die Samariterbund Hilfseinheit Logistik, die Samariterbund Wasserrettung und erstmals auch das Rote Kreuz.

Foto: STROBL Michael/cityfoto

Der OÖ. Presseclub wurde gefeiert, v. l. Moderator Christian Haubner, Bürgermeister Dietmar Prammer, Kabarettist Klaus Oppitz, Medienforscherin Alexandra Borchardt, Presseclub-Präsidentin Christine Haiden, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Presseclub-Vizepräsident Klaus Obereder und Geschäftsführerin Daniela Hainberger.

OÖ. PRESSECLUB

50 Jahre Treffpunkt für Medienbranche

LINZ. Rund 280 Gäste blickten zum 50-jährigen Jubiläum des OÖ. Presseclubs auf die Geschichte des Clubs zurück und diskutierten über die Zukunft von Journalismus. „Gerade in Zeiten, in denen sich Fakten und manipulative Informationen immer stärker vermischen, ist Journalismus lebensnotwendig“, betonte Präsidentin Christine Haiden bei der Feier im Ursulinenhof, Sitz des Presseclubs. „Wir feiern das Jubiläum selbstbewusst, weil Journalismus eine wichtige demokratische Funktion hat.“

Alle Inhalte zum Thema

INVESTITION

Maximarkt im Linzer Süden wieder eröffnet

LINZ. Mit einer Investition von rund 35 Millionen Euro wurde der Maximarkt im Linzer Süden umfassend modernisiert. Neu am Standort sind die erste maxi.rauchkuchl und eine Trommel für größere Mengen an Einwegpfand.

Der modernisierte Maximarkt im Linzer Süden wurde eröffnet: Johannes Holzleitner, INTERSPAR Österreich-Geschäftsführer, Vize-Bürgermeisterin der Stadt Linz Merima Zukan, Christian Gasperlmair, Marktleiter Maximarkt Linz, und Thomas Schrenk, Maximarkt-Geschäftsführer (von links nach rechts).

Erstmals gibt es nun im Linzer Maximarkt eine Pfandtrommel, die für größere Mengen an Einwegpfand geeignet ist. Fotos: Maximarkt

Seit 1969 gehört der Maximarkt Linz am Bäckermühlweg zum Leben vieler Menschen in der Region. Nach zwei Jahren Bauzeit – während dieser Zeit war das Einkaufen eingeschränkt möglich – und einer Investition von 35 Millionen Euro wurde der Einkaufsmarkt nun wieder eröffnet. Die Verkaufsfläche erstreckt sich auf über 4.200 Quadratmeter, das Sortiment umfasst rund 55.000 Produkte, darunter viel Regionales. Thomas Schrenk, Geschäftsführer von Maximarkt, betont: „Mit der Modernisierung des Maximarkts Linz verbinden wir die lange Tradition unseres Familienmarktes mit einem zeitgemäßen Einkaufserlebnis.“ Sein Highlight ist die neue maxi.Rauchkuchl. Merima Zukan (SPÖ), Vizebürgermeisterin von Linz, erzählt: „Mit Maximarkt verbinde ich sehr viele Kindheitserinnerungen. Die umfassende Modernisierung setzt ein starkes Signal für die Region.“

Neuheiten nach dem Umbau

Sechs Self-Checkout-Kassen warten auf Kunden. Erstmals gibt es für größere Mengen an Einwegpfand eine Pfandtrommel. Die neue maxi.Rauchkuchl ist die erste ihrer Art. Hier werden Fisch und Fleisch täglich frisch über Buchenholzspänen geräuchert und vor Ort weiterverarbeitet. Die Backstube ist eine Schaubäckerei. Ein Restaurant bietet 96 Sitzplätze im Innenbereich und 46 Plätze auf der Terrasse. Die Photovoltaikanlage am Dach ist Teil eines Energiekonzepts.

Spendenübergabe

Im Zuge der Wiedereröffnung übergab Geschäftsführer Thomas Schrenk der mobilen Kinderkrankenpflege Oberösterreich (MOKI) eine Spende in Höhe von 5.000 Euro. ■

PETITION

Taubenhäuser statt nur Fütterungsverbot

LINZ. Das beschlossene Taubenfütterungsverbot ist in Linz weiter Thema. Eine Petition fordert ein nachhaltiges Stadttaubenmanagement mit betreuten Taubenhäusern, kontrollierter Fütterung und dem Austausch von Eiern gegen Attrappen.

Das Taubenhaus an der JKU wurde Ende 2023 errichtet. Foto: JKU

Der Linzer Gemeinderat hat ein Fütterungsverbot für Tauben im gesamten Stadtgebiet beschlossen. Es soll unter anderem größere Ansammlungen der Vögel und damit verbundene Verschmutzungen verhindern. Wer dagegen verstößt, muss mit einer Strafe von bis zu 218 Euro rechnen.

Betreuung statt Entzug

Für eine Gruppe rund um Christina Kremser, die sich ehrenamtlich für den Schutz von Stadttauben einsetzt, greift das Verbot allein jedoch zu kurz. Mit der Petition „Linz braucht eine nachhaltige Lösung für Stadttauben – kein pauschales Fütterungsverbot!“ fordern sie ein umfassenderes Konzept.

Dass Tauben nicht mit Brot oder Essensresten gefüttert werden sollten, sei sinnvoll. Diese Nahrung sei nicht artgerecht und könne gesundheitliche Probleme verursachen. Ein pauschales Fütterungsverbot werde die Population allerdings nicht reduzieren: Tauben seien standorttreu und würden ihre vertrauten Plätze nicht einfach verlassen, wenn ihnen das Futter entzogen wird.

Als nachhaltigere Lösung schlägt die Gruppe betreute Taubenhäuser vor. Dort könnten die Tiere gezielt angesiedelt und kontrolliert mit artgerechtem Futter versorgt werden. Durch den Austausch ihrer Eier gegen Attrappen ließe sich zudem die Fortpflanzung tierschutzgerecht regulieren. Gleichzeitig würden sich auch die Ausscheidungen überwiegend im Taubenhaus sammeln. Menschen, die zur Betreuung bereit wären, gebe es laut Gruppe bereits.

Taubenhaus an der JKU

Ein solches Taubenhaus gibt es in Linz bereits: Ende 2023 wurde es auf Initiative der JKU-Stabsstelle für Nachhaltigkeit an der Johannes Kepler Universität eingerichtet. Nach den Angaben in der Aussendung habe sich die Verschmutzung im Umfeld seither deutlich reduziert. Rund 1.300 Kilogramm Kot seien im Taubenhaus gesammelt und 944 Eier gegen Attrappen ausgetauscht worden. ■

Zum Online-Artikel

Das neue Quartier.health in der Prinz-Eugen-Straße Foto: Quartier.health

GESUNDHEITSVERSORGUNG

Ambulante Medizin

LINZ. Ärztliche Kompetenz, moderne Diagnostik und begleitete Gesundheitsprogramme: Das neue Gesundheitszentrum Quartier.health in der Prinz-Eugen-Straße bündelt mehrere medizinische Angebote. Dazu zählen Vorsorge, Dermatologie, Diagnostik und Therapie sowie Recovery & Performance und Infusion & Longevity. Die Programme greifen Themen wie Hautgesundheit, individuelle Prävention, Herzgesundheit, Stoffwechsel, sportliche Leistungsfähigkeit, Schmerzbehandlung, Impfmanagement und Urologie auf. Die Wochenendordination ergänzt die Versorgung mit Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10 bis 16 Uhr.

“Linz ist der Startpunkt für eine Reihe von Gesundheitszentren in Österreich, mit denen wir die ambulante Medizin neu definieren wollen“, so Geschäftsführer Roland Staudinger. ■

Anzeige

Ihr erster Schritt zu schmerzfreiem Gehen

Entdecken Sie das einzigartige Geherlebnis mit den gelenkschonenden kybun und Joya Schuhen. Inspiriert von den sanften Reisfeldböden Südkoreas, verwandeln die Sohlen harte, flache Böden in ein weich-elastisches Gehgefühl.

- Weichster Trage- und Gehkomfort
- Für schmerzfreies Gehen und Stehen
- Ideal bei Fersensporn, Knie- und Hüftarthrose, Rückenschmerzen

Besuchen Sie uns in unserem Shop und erleben Sie höchsten Tragekomfort mit unseren kybun und Joya Schuhen.

- Individuelle Beratung
- Kostenlose Fußdruckanalyse
- Innovatives Fußmassagegerät
- Kostenlose Testschuhe

Oberstdorf STX dark blue | Joya

Tina III black silver | Joya

Karl green | kybun

Arosa red | kybun

Rabatt im Wert von

25 €

auf 1 Paar Joya Schuhe*

* Gegen Abgabe dieses Coupons. Auf alle regulären Modelle. Nicht kumulierbar. Pro Einkauf ein Coupon einlösbar. Gültig bis **30. November 2026** im kybun Joya Shop Wels.

TIPS25

kybun Joya Shop Wels
Kaiser-Josef-Platz 38 · 4600 Wels · Tel. 07242 360594 · **kybunjoya.swiss**

NACHFOLGE

Neue Leitung für Musikschule Linz

LINZ. Die Linzer Musikschule bekommt einen neuen Leiter: Am 1. November übernimmt Rainer Nova die Verantwortung für mehr als 4.000 Schüler. Christian Denkmaier geht nach 25 Jahren an der Spitze in den Ruhestand.

Der bisherige Leiter Christian Denkmaier prägte die musikalische Bildung in Linz über Jahrzehnte und setzte wichtige Impulse für kulturelle Teilhabe und Chancengerechtigkeit. 2011 gründete er mit Lehrkräften den „Musikalischen Südwind". Die Zusammenarbeit mit Volksschulen sollte mehr Kindern im Linzer Süden den Zugang zur musikalischen Ausbildung ermöglichen. Auch die Sing- und Rhythmusschule wurde flächendeckend ausgebaut. Mit „Musikschule goes Brucknerhaus" und dem „City Open Air" erreichte die Schule ein breites Publikum.

Teamgeist als Grundlage

Der bisherige Leiter Christian Denkmaier zieht eine positive Bilanz: „Ich bin nach mehr als zwei Jahrzehnten Leitungstätigkeit zufrieden und dankbar." Besonders wichtig war ihm die Zusammenarbeit im Team: „Ohne Teamgeist kann eine Musikschule nicht erfolgreich sein!" Seinem Nachfolger Rainer Nova traut er zu, die Musikschule mit eigener Handschrift und eigenem „Sound" erfolgreich weiterzuentwickeln.

Vom Schüler zum Leiter

Rainer Nova war selbst Schüler der Musikschule und unterrichtet dort seit 15 Jahren. Daneben

Rainer Nova (l.) übernimmt die Leitung der Musikschule Linz von Christian Denkmaier. Foto: Musikschule

arbeitet er als Pianist, Komponist und Arrangeur. „Die Leitung der Musikschule der Stadt Linz übernehmen zu dürfen, erfüllt mich mit besonderer Freude", sagt Nova. Er möchte Projekte entwickeln, bei denen Schüler unterschiedlicher Niveaus eigene musikalische Erfahrungen sammeln. Dabei ist ihm auch die persönliche Entwicklung wichtig: Beim gemeinsamen Musizieren sollen die Schüler lernen, aufeinander zu hören und respektvoll miteinander umzugehen.

Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer (ÖVP) würdigt Christian Denkmaiers Einsatz für die musikalische Bildung und wünscht Rainer Nova viel Erfolg für die Zukunft: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit."

Musikalische Vielfalt

An der Linzer Musikschule unterrichten 120 Lehrkräfte mehr als 50 verschiedene Fächer. Orchester, Bands und Chöre ermöglichen gemeinsames Musizieren. Konzerte und Auftritte geben Einblicke in die Arbeit der 1950 gegründeten Schule.

HOTSPRING OKTOBERFEST

Whirlpool-Aktion jetzt sichern

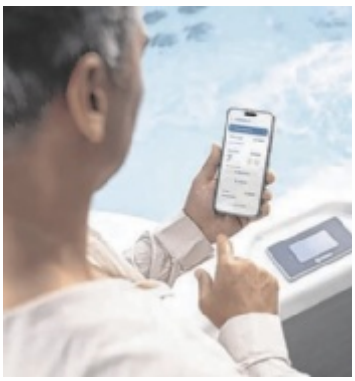
GUNSKIRCHEN. O'zapft is! HotSpring lädt am 16. und 17. Oktober zum Oktoberfest nach Gunskirchen.

Nur für kurze Zeit: Beim Kauf eines ausgewählten Highlife Whirlpools erhalten die ersten 30 Kunden österreichweit das elektronische System zur Überwachung der Wasserwerte mit IQ Smart Monitoring, Dosing und App im Wert von 2.445 Euro gratis dazu. Damit behalten Whirlpool-Besitzer die wichtigsten Wasserwerte bequem im Blick – für weniger Aufwand bei der Wasserpflege und noch mehr unbeschwerten Badespaß. Die Aktion gilt bis 17. Oktober 2026, 15 Uhr, und nur in begrenzter Stückzahl – on top gibt es beim Kauf am 17.10. einen 100-Euro-Wasserpflege-Gutschein!

Und noch ein Grund zum Vorbeikommen: Salzwasser-Whirlpools gibt es bereits ab 9.990 Euro zu entdecken. Beim HotSpring Oktoberfest im Showroom Gunskirchen können Besucher bei Campari und Weißwurst unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich über die neue Generation intelligenter Wasserpflege informieren.

„Weniger kümmern, mehr genießen"

Mit FreshWater® IQ verbindet HotSpring das bewährte FreshWater® Salzsystem mit elektronischer Überwachung, Dosierstation und App-Steuerung. Das System kontrolliert automatisch und regelmäßig pH-Wert, freien Chlorwert und Salzgehalt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring® Spas App abrufen. Das FreshWater® Salzsystem erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. „Weniger kümmern. Mehr genießen. Unser Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzer kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler", erklärt Verena Radlgruber-Forstinger, Geschäftsführerin von HotSpring Austria.



Alles im Blick in der App Foto: HotSpring

Energieeffizienter Betrieb

In Sachen Energieeffizienz überzeugt HotSpring mit durchdachter Technologie, hochwertiger Isolierung, energiesparender Zirkulation, abgestimmter Heiztechnik und passgenauen Thermoabdeckungen. ■ Anzeige

„O'zapft is" am 16. und 17. Oktober 2026
HotSpring Austria Showroom
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
Anmeldung und Info:
whirlpools.at/oktoberfest

O'zapft is!

16./17. Oktober 2026 im HotSpring Showroom Gunskirchen

HotSpring Austria | Nelkenstr. 12
Freitag 10-18 Uhr & Samstag 9-15 Uhr

Weniger kümmern. Mehr genießen. Erleben Sie bei **Campari & Weißwurst** die Weltneuheit FreshWater IQ Dosing System mit Smart Monitoring & App - nur für kurze Zeit **GRATIS** (Wert EUR 2.445,-) beim Kauf eines Whirlpools der Highlife Collection dazu, österreichweit, an allen 4 Standorten - für die ersten 30 Kund*innen

Anmeldung & Infos:
whirlpools.at/oktoberfest

Foto: Ordensklinikum Linz

Moderne Medizin Ein neues Hüftgelenk und am selben Tag wieder nach Hause: Am Ordensklinikum Linz wurde erstmals in OÖ eine Hüftgelenksersatz-Operation ambulant durchgeführt. „Die ambulante Hüftprothese ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Weiterentwicklung moderner Operations- und Behandlungskonzepte", so Primar Reinhold Ortmaier, Leiter der Orthopädie am Standort Barmherzige Schwestern (im Bild r., mit Oberarzt Lukas Pichler). Mehr Infos unter www.tips.at/n/737971

Neuigkeit aus der Linzer Gastronomie Koreanische Desserts und Brunch an einer neuen Adresse: Das Dabang Café ist von der Klammstraße in die Adlergasse 14 gezogen. Der neue Standort wurde am 1. Oktober eröffnet. Die größeren Räume sollen mehr Platz für Gäste bieten und zum Verweilen einladen. Geöffnet ist das Dabang Café von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 9 bis 20 Uhr, Montag und Dienstag sind Ruhetage. Foto: Tips/BL

Foto: Tips

Fachhandel als Nahversorger Der 15. Oktober ist „Tag des Kalenders". Der Papierfachhandel macht mit einer Aktionswoche auf die Bedeutung des Papier- und Spielwarenhandels als Nahversorger aufmerksam. Aktuell gibt es laut WKOÖ-Gremialobmann Markus Berger (im Bild v. l. mit Fachgruppengeschäftsführerin Andrea Hendorfer, Obfrau-Stv. Gisela Gabauer, Tips-Redakteurin Karin Seyringer) positive Signale, die etwas Aufschwung bringen – darunter ein Trend zur digitalen Auszeit.

Mehr Aschenbecher sollen Linzer Straßen sauberer halten. Foto: Privat

PILOTPROJEKT

Neue Plätze für Kippen

LINZ. Die Stadt Linz testet zusätzliche Aschenbecher an sechs Standorten. Den Anfang machen zwei an der Haltestelle Rudolfstraße. In Kürze folgen Taubenmarkt, Goethekreuzung, Bahnhofspark, Volksgarten und die Fernbushaltestelle Industriezeile. „Wenn die Behälter dazu beitragen, dass Zigarettenstummel richtig entsorgt werden, werden wir diese Maßnahme weiter ausbauen“, sagt Umweltstadträtin Eva Schobesberger (Grüne). ■

KOOPERATION

OÖ und Bayern bündeln technologisches Know-how

OÖ. Mit offizieller Vertragsunterzeichnung startete eine vertiefende Zusammenarbeit zwischen Bayern und Oberösterreich in den Bereichen Hochleistungsrechnen, KI und Quantencomputing.

Staatsminister Florian Herrmann und Landeshauptmann Thomas Stelzer (v. l.) unterschreiben die Vereinbarung in der Bayerischen Staatskanzlei. Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) reiste in die Bayerische Staatskanzlei nach München, um die Rahmenkooperationsvereinbarung gemeinsam mit Staatsminister Florian Herrmann (CSU) zu unterzeichnen. Damit wurde eine vertiefte Zusammenarbeit vom Leibniz-Rechenzentrum, der JKU Linz und dem Software Competence Center Hagenberg beschlossen. Das Land OÖ und der Freistaat Bayern unterstützen diese unter anderem mit Förderung und Vernetzung. „Das Miteinander zwischen Bayern und Oberösterreich, bei allem Bewusstsein der Größenverhältnisse, ist davon geprägt, dass wir immer an der Vorwärtsbewegung interessiert sind“, so Stelzer. Er erhofft sich ein noch stärkeres Miteinander, das es im Bereich Quantencomputing und künstlicher Intelligenz auch schon gebe. Jetzt wurde diese vertraglich verfestigt. Die Rahmenkooperationsvereinbarung gilt vorerst drei Jahre. ■

KINDERSCHUTZ-PROJEKT

Schulen verankern Kinderrechte im Alltag

OÖ. Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2026/2027 am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“ teil. Ziel ist es, Mitbestimmung, Chancengleichheit, respektvollen Umgang und Schutz vor Gewalt im Schulalltag zu verankern.

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich begleitet die Schulen auf dem Weg zum Gütesiegel, das sie gemeinsam mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vergibt. Im vergangenen Jahr wurden erstmals vier oberösterreichische Schulen damit ausgezeichnet. Kinderrechte schützen und fördern junge Menschen bis zum 18. Geburtstag und sichern ihnen Mitsprache. Im Schulentwicklungsprojekt sollen diese Rechte sowohl in der Schulordnung als auch im täglichen Miteinander berücksichtigt werden.

Die BAfEP Linz Lederergasse beteiligt sich als eine von fünf Schulen mit der Initiative „Pro aktiv für Kinderschutz, Kinderrechte und Kindeswohl“ am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“. Foto: KiJA OÖ, BAfEP Linz

Fortbildungen und Workshops

Der Zertifizierungsprozess dauert ein Schuljahr. An allen teilnehmenden Schulen ist eine schulinterne Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vorgesehen. Dabei werden Grundlagen der Kinderrechte vermittelt und deren Umsetzung im jeweiligen Schulalltag besprochen. Gemeinsam soll auch die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung eingeleitet werden. Für alle Schüler sind Workshops der Kinder- und Jugendanwaltschaft geplant. Neben Angeboten zu den Kinderrechten kommt das neue Workshopformat „Alles fake – Medienkompetenz als digitales Kinderrecht“ zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln Schüler und Lehrer an jeder Schule ein eigenes Beteiligungsprojekt. Die Themen und Konzepte befinden sich derzeit in Ausarbeitung. Die praktische Umsetzung ist für das Sommersemester des Schuljahres 2026/2027 vorgesehen. ■

Die teilnehmenden Schulen im Überblick:

- Volksschule Hörsching, Käthe Recheis Schule (Linz-Land)
- Volksschule Gmunden Traundorf (Gmunden)

Drei Schulen aus Linz:

- Volksschule 35, Siemensschule
- Polytechnische Schule Linz Stadt 1
- Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz einschließlich der Fachschule

Mehr Infos: **www.kija-ooe.at**

SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Oberösterreichs Schulen sind ab sofort eingeladen, Projekte, Aktivitäten und Initiativen zur Wahl der engagiertesten Schule des Landes einzureichen. Auch laufende Aktivitäten, Projekttage und im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen.

Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Zur Auswahl stehen vier Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkassa.

Publikumspreis

Beim Publikumspreis können Leser ab Mittwoch, 18. November, täglich auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips abstimmen. Die Siegerklasse gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

Mit ihrem Projekt „Insektenhotel“ beteiligte sich die Mittelschule Schwertberg im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: Stefanie Petrowitsch

Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Aktion Spitzenschule holen wir gemeinsam mit den Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

Landesrat Stefan Kaineder

Foto: Werner Deal

LEGIONELLEN

Vierter Todesfall

LINZ. Nachdem seit Anfang September kein neuer Erkrankungsfall im Zusammenhang mit dem Legionellen-Ausbruch im Raum Linz festgestellt wurde, ist das Fallgeschehen für beendet erklärt, teilen Land OÖ, Magistrat Linz und die AGES gemeinsam mit.

Allerdings musste ein vierter Todesfall verzeichnet werden: Eine schon im August schwer erkrankte Person ist nach längerer intensivmedizinischer Behandlung verstorben.

Insgesamt wurden im Zusammenhang mit dem Legionellen-Ausbruch 36 Erkrankungsfälle erfasst. Die letzten vier identifizierten Personen stammen nicht aus dem Linzer Stadtgebiet. Aufgrund eines möglichen Zusammenhangs werden ihre Erkrankungen aber dem Ausbruch in Linz zugeordnet. ■

Fotos: Pühn Priel Tourismus GmbH | Markus Kollmayr

Tips total. regional.

Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

Erwachsene
inkl. Bus **€ 88,-**
Eigenanreise **€ 69,-**

Kinder
(ab JG 2012)
inkl. Bus **€ 61,-**
Eigenanreise **€ 42,-**

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Aprés Ski Bar
- *optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten**

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.

In Kooperation mit

sab tours

HINTERSTODER

***Zustiegsmöglichkeiten:**

Route 1
- Linz Urfahr, Urnenhain
- Linz, REISEBUSTERMINAL /ehem. ABC Buffet
- Marchtrenk, Hofer Parkplatz

Route 2
- Eferding, P+R Parkplatz (Bahnhof)
- Grieskirchen, Parkplatz West - Sportplatzstr. 17
- Wels, Friedhofsparkplatz

Route 3
- Vöcklabruck, Bahnhof
- Schwanenstadt, GH Gruber
- Lambach, Parkplatz Kneissl Touristik, Linzerstr. 4
- Sattledt, Raststation Landzeit

Für Gruppen ab 10 Personen Zustiegsmöglichkeit ab:
- Rohrbach, Hanriederparkplatz
- St. Martin, Allersdorf Pendlerhaltestelle
- Freistadt, P+R Süd - Galgenau 45
- Gallneukirchen, Bushaltestelle Rotes Kreuz
- Ried im Innkreis, Bushaltestelle Marktplatz
- Schärding, Friedhofsparkplatz - Passauer Straße
- Gmunden, Eurospar Umfahrungsstraße Nord

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Richtige Budgetplanung

Miete, Strom, Lebensmittel, Auto, und dann kommt auch noch eine unerwartete Rechnung. Für viele Menschen wird es zunehmend schwieriger, mit ihrem Einkommen über die Runden zu kommen. Steigende Lebenshaltungskosten bringen immer mehr Haushalte finanziell an ihre Grenzen. Doch wann ist es Zeit, etwas zu unternehmen?
Am besten, bevor die ersten Schuldenprobleme entstehen. Wenn am Monatsende nichts mehr übrig bleibt, das Konto regelmäßig ins Minus rutscht oder Rechnungen immer wieder aufgeschoben werden, sind das deutliche Warnsignale. Auch fehlender finanzieller Spielraum für unerwartete Ausgaben sollte Anlass sein, genauer hinzuschauen.
Hier kann die kostenlose Budgetberatung der Schuldnerhilfe OÖ unterstützen. Gemeinsam werden Einnahmen und Ausgaben genau unter die Lupe genommen: Wo fließt das Geld hin? Welche Ausgaben lassen sich reduzieren? Und wie kann das vorhandene Einkommen besser eingeteilt werden?
Eine solche Bestandsaufnahme schafft Klarheit und zeigt Möglichkeiten auf, das Haushaltsbudget zu entlasten. Finanzielle Probleme können frühzeitig erkannt und größere Schwierigkeiten vermieden werden. Denn wer erste Warnsignale ernst nimmt und rechtzeitig handelt, kann häufig noch viel bewegen.

Foto: weyo/stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

TIERHEIM

Zuhause gesucht

LINZ. Sieben etwa sechs Monate alte weibliche Ratten warten im Tierheim auf ein neues Zuhause. Die Tiere wurden in einer Transportbox vor der Adresse der SOS Tierhelfer zurückgelassen.

Das Tierheim sucht nun Halter, die ausreichend Platz und Zeit für die sozialen Kleinnager mitbringen. Für die Haltung benötigen die Tiere ein großzügiges Gehege mit mehreren Ebenen und sicheren Rückzugsmöglichkeiten. Auch Beschäftigung, regelmäßiger gesicherter Auslauf und tägliche Zuwendung gehören zu den Anforderungen an die neuen Halter. Die sieben Ratten leben derzeit zusammen und sollen nach Möglichkeit gemeinsam vermittelt werden. Abhängig davon, welche Tiere miteinander harmonieren, ist auch eine Abgabe in kleineren Gruppen möglich. ■

Die weiblichen Ratten warten im Linzer Tierheim auf ein neues Zuhause. Die sozialen Kleinnager sollen möglichst in Gruppen vermittelt werden.
Foto: Tierheim Linz

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.

Endlich leichter!

Der Stoffwechsel macht den Unterschied.

Die easylife Stoffwechseltherapie unterstützt Ihren Körper beim effektiven Fettabbau und hilft, überschüssige Kilos sowie hartnäckige Problemzonen gezielt zu reduzieren.

- ohne Hungern
- ohne Sport
- ohne Shakes/Kapseln

Bis zu 2 Kleidergrößen weniger in nur 4 Wochen.
Mit persönlicher Betreuung und kostenloser Nachsorge.

easylife®
10 JAHRE IN LINZ-LEONDING

Sie möchten auch abnehmen? Rufen Sie uns einfach an: (Mo–Fr: 7–18 Uhr)
easylife Therapiezentrum
am Harter Plateau, 4060 Leonding
Tel.: 0732 / 670 999

EXPERTEN-TIPP

von
Mag. Martina Müller
Gesundheitswissenschaftlerin
& Diätologin bei easylife Linz

Bauchfett: Warum gerade dort?

Wo der Körper Fett speichert, bestimmen Veranlagung und Hormone mit. Mit dem Alter verlagern sich Depots häufiger zur Körpermitte – bei Frauen können die Wechseljahre dies begünstigen.

Viele Menschen stört der Bauch vor allem optisch, doch für die Gesundheit zählt besonders das viszerale Fett tief im Bauchraum: Im Übermaß kann es Entzündungen fördern und das Risiko für Typ-2-Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen.

Was hilft nun? Bauchübungen allein greifen zu kurz. Crashdiäten können Muskelmasse kosten und so den Energieverbrauch in Ruhe senken. Sinnvoller ist eine sättigende, nährstoffreiche Ernährung, die Stoffwechsel und Fettabbau unterstützt. So lässt sich auch inneres Bauchfett abbauen.

Dieses Wissen setzen wir bei easylife seit über 20 Jahren in der Stoffwechseltherapie um. Die Erfolge erlebe ich täglich in der Begleitung unserer Teilnehmer.

Bauch weg – aber wie?
Christiane Schultes verlor 22 Kilo mit easylife. Jetzt ihre Erfolgsgeschichte und Bauchfett-Tipps von Mag. Martina Müller entdecken!

QR-Code scannen und mehr erfahren:

Fotos: easylife

RAVENSBURGER

Schnappt Hubi!

OÖ. Schon wieder hat das kleine Gespenst Hubi Leckerbissen gestohlen. Im elektronischen Brettspiel „Schnappt Hubi!“ von Ravensburger machen sich Hasen und Mäuse auf die Suche nach ihm. Verzauberte Wände, geheime Durchgänge und ein sprechender Kompass sorgen für spannende und immer wieder neue Partien. Ziel ist es, Hubi in seinem Versteck zu überraschen und gemeinsam zu fangen.

Für zwei bis vier Spieler ab fünf Jahren für 39,99 Euro (UVP) im Handel erhältlich. ■

Anzeige

Das elektronische Brettspiel „Schnappt Hubi!“ von Ravensburger Foto: Ravensburger

Beim Spatenstich zur Renaturierung der Unteren Traun Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr

SPATENSTICH

Renaturierung der Unteren Traun

LINZ. Mit dem Spatenstich für die Renaturierung der Unteren Traun bekommt der Fluss im Linzer Stadtgebiet wieder mehr Raum. Auf 1.340 Metern zwischen Ebelsberger Brücke und Eisenbahnbrücke soll die Traun Schritt für Schritt naturnäher und lebendiger werden. Die Kosten belaufen sich auf 2,81 Millionen Euro.

Im Rahmen des Projekts „Life Iris Untere Traun“ wird die Flusssohle angehoben und der Flusslauf abwechslungsreicher gestaltet. So entstehen flache Bereiche, in denen Fische laichen können, geschützte Rückzugsräume für Jungfische und tiefere Stellen, die ihnen im Winter Schutz bieten. Zurückgebaut wird auch eine bestehende Niederwasserregulierung. Dadurch verschwinden Bereiche, in denen Fische bei niedrigem Wasserstand gefangen bleiben können. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender i

Leben mit dem Mond

MI 14. Oktober

bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 15. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

FR 16. Oktober

ab 15:00 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. g. u. m.

SA 17. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 18. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 19.+20. Okt.

bis 03:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

Die Begriffe „absteigender Mond“ oder „aufsteigender Mond“ haben nichts mit der sich zeigenden Form des Mondes (er kann abnehmen oder zunehmen, sich als Vollmond oder Neumond zeigen) zu tun.

Absteigender Mond hat immer fallende Kraft = Zwilling (Wendepunkt), Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze (Wendepunkt)

Aufsteigender Mond steht für alles, was nach oben strebt = Schütze (Wendepunkt), Steinbock, Wassermann, Fische, Widder, Stier, Zwillinge (Wendepunkt)

Austin Abrams wird von einem Wal verschluckt. Foto: 2026 20th Century Studios

SURVIVAL-THRILLER

Kinotipp: Whalefall

Um Unvorstellbares zu überleben, muss man Unmögliches tun: Nach dem Tod seines Vaters (Josh Brolin) auf hoher See endet für Jay Gardiner (Austin Abrams) die Suche nach dessen Überresten in einem Albtraum: Jay wird von einem riesigen Pottwal verschluckt. Gefangen im Inneren des Meerestiers und mit nur noch einer Stunde Sauerstoff beginnt ein verzweifelter Kampf ums Überleben. Ein Wettlauf gegen die Zeit, bei dem jeder Atemzug zählt und ihm bewusst wird, dass ausgerechnet die harten Lektionen seines Vaters seine Chance auf Rettung sein könnten. ■ Anzeige

„Whalefall“ i
Ab 15. Oktober bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

DAS NEUE HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

ORT IM INNKREIS

17.10.

09:00 - 18:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Präsentation der **neuen Kollektion** für Braut & Bräutigam | Großes **Gewinnspiel** mit großen und kleinen Gewinnen | Prosecco & Häppchen

Tipps & Infos zu den Themen:
Eheringe ° Styling ° Tanzkurs ° Traurede °
Deko & Eventplanung ° Papeterie
° Fotografie & Selfiebox

Freier Eintritt!

www.fussl-happyday.at
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis

Unsere Partner: 123 Gold Dobler-Strehle | Amelie Aichinger | Farbklexx | Millennium Visions | Sandra Esterer | Tanzschule Hippmann

VERANSTALTUNGSREIGEN

Rund um Allerheiligen am St. Barbara Friedhof

LINZ. Rund um Allerheiligen bieten Ausstellungen, Führungen und Vorträge am St. Barbara Friedhof in Linz die Möglichkeit, sich mit dem Tod auseinanderzusetzen.

Von Samstag, 17. Oktober, bis Montag, 2. November, sind die Ausstellung „Der Tod in den Religionen der Welt“ und ein Stationenweg für Kinder täglich zugänglich. Die Ausstellung gibt Einblick in Jenseitsvorstellungen und Rituale rund um Sterben und Totengedenken in den großen Weltreligionen sowie in unbekanntere Kulturen, Konfessionen und religiöse Traditionen. Kinder können sich beim Stationenweg altersgerecht mit dem Thema Tod beschäftigen. Jedes Kind erhält eine eigene Kerze, um sie ganz persönlich zu gestalten. Auch erfahren die Kinder, wie man Menschen, die traurig sind, tröstet.

Theologin Melanie Wurzer spricht am Donnerstag, 15. Oktober, 18 Uhr, über „Artefakte auf einer Kindergrabstätte. Was Dinge über die Trauer beim Verlust eines Sternenkindes erzählen“.

Eine Führung mit den austriaguides erinnert am Freitag, 16. Oktober, 14 Uhr, an „Bürgermeister und andere bedeutende Herren“.

Am Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr, spielt das Ensemble Paniano ein Konzert unter dem Titel „Rêverie zwischen Erinnerung und Hoffnung“.

Landschaftsgärtnermeister Stefan Oberklammer führt am Freitag, 23. Oktober, 14 Uhr, durch die 1.200 Bäume am Friedhof. Der älteste Baum, eine Stieleiche, stand schon vor der Errichtung des Friedhofs 1785 an seinem Ort.

Führungen laden ein, den Friedhof neu zu entdecken. Foto: Clemens Frauscher

Am Mittwoch, 28. Oktober, 15 Uhr, findet eine Gesprächsrunde für Eltern und Begleitpersonen zum Thema Trauer bei Kindern statt.

Von Donnerstag, 29. Oktober, bis Samstag, 31. Oktober, 13-16 Uhr, stehen Seelsorger beim Haupteingang für Gespräche bereit.

Eine Trostfeier mit Musik, Texten und Kerzenritual richtet sich am Samstag, 31. Oktober, 17 Uhr, an trauernde Menschen.

Ein weiterer Rundgang mit den austriaguides erzählt am Freitag, 13. November, „Von Stifter bis Samhaber“. Beginn ist um 14 Uhr.

Andachten und Gedenkfeiern

Das evangelische Totengedenken findet am Sonntag, 1. November, um 14 Uhr statt, die katholische Andacht samt Gräbersegnung mit Bischof Manfred Scheuer um 14.30 Uhr. Der Allerseelen-Gottesdienst am Montag, 2. November, beginnt um 9 Uhr. Die Gedenkfeier für gefallene Soldaten und verunglückte Einsatzkräfte ist für 10 Uhr angesetzt. ■

Das ganze Programm unter www.barbarafriedhof.at

VERÖFFENTLICHUNG

Buch über Trauer

HEILIGENBERG. Margit Sandberger hat das Buch „Der Trauer begegnen“ geschrieben. Die Heiligenbergerin ist seit 2004 verwitwet und verbindet darin persönliche Erfahrungen mit sachlichen Informationen, Übungen und Texten.

Sandberger beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Trauer und bietet in ihrer Praxis AUS.ZEIT in Heiligenberg unter anderem Trauer- und Sterbebegleitung an. Rund drei Jahre reifte die Idee zu ihrem Buch „Der Trauer begegnen“. Darin verbindet die verwitwete Autorin ihre Erfahrungen als Trauernde und Trauerbegleiterin mit Übungen und Gedankentexten. Das Buch richtet sich an Trauernde, Begleiter und Interessierte. Sandberger möchte dazu ermutigen, Trauer auf eigene Weise zu

Autorin Margit Sandberger Foto: Sandberger

leben: „Keiner trauert gleich.“ Mundartgedichte im letzten Kapitel ergänzen die auf Hochdeutsch verfassten Texte. Ein Euro pro verkauftem Exemplar geht an den Verein Rollende Engel. Erhältlich ist das Buch direkt bei Sandberger, am Gemeindeamt Heiligenberg, bei Thalia in Grieskirchen und in der Trafik Hinterberger in Waizenkirchen. ■

MÖGLICHKEITEN

Vortrag zu „Vorsorge am Lebensabend“

LINZ. Wie lässt sich der letzte Lebensabschnitt frühzeitig planen? Der kostenlose Vortrag „Vorsorge am Lebensabend“ am Mittwoch, 4. November, im Haus für Senioren Linz gibt dazu Orientierung. Das Angebot richtet sich an pflegende Angehörige und steht allen Interessierten offen.

Der Impuls-Vortrag des Diakoniewerks widmet sich Fragen rund um den Lebensabend und das Abschiednehmen. Was lässt sich frühzeitig planen, welche Möglichkeiten gibt es – und was ist sinnvoll, damit das Begleiten und der Abschied gut gelingen können? Bestatter und Trauerredner Martin Dobretsberger gibt Einblick in vorsorgliche Entscheidungen und Möglichkeiten. Der Vortrag findet von 16 bis 18 Uhr im Haus für Senioren Linz, Körnerstraße 34, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erbeten: 0732 7749220, seniorenarbeit.linz@diakoniewerk.at ■

Der Vortrag findet im Haus für Senioren Linz statt. Foto: Diakoniewerk/Christian Huber

LINZ AG BESTATTUNG

Abschied beginnt mit Menschlichkeit

LINZ. Wenn ein Mensch stirbt, stehen Trauer und Erinnerungen im Mittelpunkt. Kaum sichtbar bleibt dagegen die Arbeit der Menschen, die Angehörige in dieser schweren Zeit begleiten. Ein Blick hinter die Kulissen der LINZ AG BESTATTUNG zeigt, wie viel Menschlichkeit, Sorgfalt und Teamarbeit hinter einem würdevollen Abschied stecken.

Die Mitarbeiter des Fahrdienstes kümmern sich um die würdevolle Abholung Verstorbener.

Wenn bei Brigitte Pichler-Rumetshofer vom Aufnahmedienst der LINZ AG BESTATTUNG das Telefon läutet, beginnt für Angehörige oft einer der schwersten Momente ihres Lebens. Während die Welt für sie stillzustehen scheint, setzt sich im Hintergrund ein eingespieltes Team in Bewegung. Vom ersten Gespräch über die Abholung und Versorgung bis hin zur Trauerfeier arbeiten unterschiedliche Berufsgruppen Hand in Hand – mit Fachwissen, Erfahrung und mit dem Bewusstsein, dass jeder Abschied einzigartig ist.

Kleine Dinge machen den Unterschied

„Wenn Angehörige zu uns kommen, ist oft schon viel passiert. Und gleichzeitig fühlt es sich für sie so an, als würde alles erst beginnen“, sagt Brigitte Pichler-Rumetshofer. Gemeinsam mit ihren Kollegen begleitet sie Familien durch die Stunden nach einem Todesfall. Im Gespräch geht es um organisatorische Fragen, aber ebenso um Erinnerungen und persönliche Wünsche. Welche Musik soll auf der Trauerfeier gespielt werden? Welche Blumen passen zum Menschen? Welche Erinnerungen sollen den Abschied prägen? „Mir ist wichtig, dass jede Verabschiedung wirklich zum Menschen passt. Oft sind es gerade die kleinen Dinge, die den größten Unterschied machen.“ Während Angehörige ihre Vorstellungen schildern, laufen viele Schritte parallel ab. Der Fahrdienst der LINZ AG BESTATTUNG ist rund um die Uhr erreichbar und übernimmt die würdevolle Abholung Verstorbener – zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Im Hintergrund werden Termine koordiniert, Dokumente vorbereitet und alle Beteiligten aufeinander abgestimmt. Was nach außen wie ein einzelner Ablauf wirkt, ist in Wirklichkeit das Zusammenspiel vieler Menschen, die sich aufeinander verlassen können.

Brigitte Pichler-Rumetshofer begleitet Angehörige bei der Planung eines persönlichen und würdevollen Abschieds. Fotos: LINZ AG

Respektvoller Umgang

Ein Bereich bleibt dabei meist unsichtbar: die Versorgung der Verstorbenen. Simon Schauptmayr ist Leiter vom Fahrdienst und Thanatopraktiker der LINZ AG BESTATTUNG. Gemeinsam mit seinem Team bereitet er Verstorbene auf die Verabschiedung vor. Neben der hygienischen Versorgung gehören – wenn erforderlich – auch spezielle Maßnahmen wie Konservierungen oder Rekonstruktionen zu seinem Aufgabenbereich. Präzision und Fachwissen sind dabei ebenso wichtig wie Respekt: „Für mich ist ein Verstorbener nicht einfach ein Körper. Es ist ein Mensch mit einer Geschichte. Und genau so behandeln wir ihn auch.“ Viele Menschen wüssten gar nicht, was hinter den Kulissen einer Bestattung geschieht, erzählt Schauptmayr. Gleichzeitig erlebe er immer wieder, wie wichtig diese Arbeit für die Angehörigen sei. Ein friedlicher letzter Eindruck könne helfen, Abschied zu nehmen und Erinnerungen zu bewahren. Ist alles vorbereitet, übernehmen die Mitarbeiter des Konduktpersonals. Sie schaffen den würdevollen Rahmen für Totenwache und die Trauerfeier und begleiten Angehörige bis zur Beisetzung. Jeder Ablauf ist sorgfältig geplant, jeder Handgriff sitzt. Nicht aus Routine – sondern aus Respekt vor den Verstorbenen und den Menschen, die Abschied nehmen. Auch das Thema Bestattungsvorsorge gewinnt zunehmend an Bedeutung. Wer Wünsche bereits zu Lebzeiten festhält, schafft Klarheit und entlastet Angehörige in einer Situation, in der Entscheidungen oft besonders schwerfallen.

Erinnerung, die bleibt

So unterschiedlich ihre Aufgaben auch sind – eines verbindet alle Menschen bei der LINZ AG BESTATTUNG: Sie begleiten Angehörige in einem Ausnahmezustand. Oft sind es dabei nicht die großen Gesten, die in Erinnerung bleiben, sondern Zeit, Aufmerksamkeit und das Gefühl, in einem schweren Moment nicht allein zu sein. ■ Anzeige

Ein Blick hinter die Kulissen

Wie sieht der Arbeitsalltag bei der LINZ AG BESTATTUNG aus? In einer vierteiligen Videoreihe erzählen Mitarbeiter persönlich von ihrer Arbeit, ihren Erfahrungen und den Menschen, die sie Tag für Tag begleiten. Jetzt ansehen unter: linzag.at/begleitung

LINZ AG BESTATTUNG

STUDIE ZUM SPARVERHALTEN

Sparen gewinnt leicht an Bedeutung

OÖ. Obwohl der finanzielle Spielraum bei vielen Menschen enger wird, gewinnt Sparen in Oberösterreich leicht an Bedeutung. Der durchschnittliche Sparbetrag beträgt 330 Euro, damit liegt er leicht über dem Bundesschnitt.

Kleine Sparbeträge sind laut Studie für viele sinnvoll. Foto: Adobe Stock / photo 5000

Nur knapp ein Drittel der Oberösterreicher ist mit der eigenen Sparsumme zufrieden. Fast ebenso viele haben am Monatsende nichts mehr übrig. Trotzdem finden 92 Prozent der Befragten, dass auch kleine Sparbeträge Sinn machen. Die Oberösterreicher sparen vor allem für sich selbst, mit Abstand folgen die eigenen Kinder. Wichtigste Motive sind Rücklagen für Notfälle, finanzielle Absicherung und Unabhängigkeit. Bei der Geldanlage werden sichere Produkte klar bevorzugt, nur 15 Prozent der Sparer sind risikobereit. Sparbuch und Sparkonto bleiben die bevorzugten Sparformen. Das Sparen auf dem Girokonto und mithilfe eines Bausparers verliert hingegen gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung.

Digitale Funktionen beliebt

Beim Sparen für die nächste Generation dominieren Sparbuch und Jugendkonto. Gleichzeitig stoßen digitale Funktionen auf Interesse: 72 Prozent der Befragten nennen an dieser Stelle digitale Ausgabenübersichten. Auch das automatische Sparen kleiner Beträge findet Anklang. Übertragbare Sparangebote für Kinder, Enkel oder andere junge Menschen werden von 38 Prozent als sehr oder ziemlich interessant bewertet. Entscheidend sind dabei die Möglichkeit, regelmäßig kleine Beträge zurückzulegen, sowie geringe Kosten bei der Übertragung.

Weltspartag gewinnt etwas an Bedeutung

Für jeden dritten Oberösterreicher ist der Weltspartag ein Grund für einen Bank- oder Sparkassenbesuch, das sind zwölf Prozentpunkte mehr als noch 2019. 70 Prozent sehen den Weltspartag als Angebot für Alt und Jung, während ihn gleichzeitig 43 Prozent als veraltet empfinden.

Als Symbol sind Sumsi und Sparefroh am stärksten mit dem Weltspartag verbunden, gefolgt vom Sparschwein. ■

i

IMAS Studie im Auftrag der Erste Bank der österreichischen Sparkassen von 13. Juli bis 4. August 2026; 1.382 Online-Interviews in ganz Österreich; Alter der Befragten: 16 bis 76 Jahre; repräsentativ für Oberösterreich

GELD ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO OOE

TIPPS

So kann man im Alltag Geld sparen

OÖ. Sparen klingt in der Theorie oft einfacher, als es im Alltag ist. Tipps dazu gibt es zahlreiche, darunter die 50/30/20-Regel und die regelmäßige Überprüfung der laufenden Ausgaben.

Die 50/30/20-Regel sieht 20 Prozent fürs Sparen vor. Foto: Brian Jackson/stock.adobe.com

Fünf Coffees to go pro Woche sind etwa 900 Euro im Jahr, zwei Mittagessen zu je 25 Euro pro Woche rund 2.600 Euro: So schnell schießen kleine Ausgaben im Alltag in die Höhe und belasten die Geldbörse. Kaffee zu Hause kochen statt Coffee to go, auf Rabatt-Aktionen setzen, auf Lieferservice verzichten, Restaurants nur zu besonderen Anlässen besuchen oder Online- und Impuls-Shopping vermeiden spart Geld. Auch Mittagessen für die Arbeit zu Hause vorkochen oder Öffis statt Taxi oder Uber nutzen schont die Geldbörse.

Kostenüberblick verschaffen

Um bei der Strom- oder Gasrechnung zu sparen, ist ein Vergleich mithilfe eines Tarifkalkulators, etwa auf der Website www.e-control.at, nützlich. Auch Spritpreise können auf digitalen Plattformen wie www.spritpreisrechner.at verglichen werden. Generell lohnt sich ein Blick auf die laufenden Kosten mithilfe einer Ausgabenliste. Optimierungsmöglichkeiten gibt es laut Tarifvergleichsportal „durchblicker“ auch bei Kreditkosten oder bei Versicherungskosten. Auch Nachverhandeln beim Versicherungsvertreter oder bei der Bank kann Kosten senken.

Einkaufsliste schreiben

Um beim Einkaufen weniger Geld auszugeben, kann es helfen, eine Einkaufsliste zu schreiben, nicht hungrig einkaufen zu gehen sowie Diskonter oder Initiativen gegen Lebensmittelverschwendung zu nutzen. Preise vergleichen, Angebote finden und günstiger einkaufen kann man laut Arbeiterkammer OÖ unter anderem mit der Preisrunter-App. Beim Online-Shopping empfiehlt sich ein monatliches Budget. Um eine zusätzliche Hürde beim Einkauf zu schaffen, sollten Bezahldaten nicht automatisch gespeichert werden.

Tipp 50/30/20-Regel

Laut der 50/30/20-Regel sollten 50 Prozent des Einkommens für Notwendigkeiten wie Miete, Nahrungsmittel und Rechnungen verwendet werden, 30 Prozent für persönliche Vorlieben wie Unterhaltung, Restaurants oder Shopping und 20 Prozent fürs Sparen beziehungsweise für finanzielle Ziele. ■

HOLZBAUMEISTER BUCHNER

Aufstockungs-Check

UNTERWEISSENBACH. Wenn der bestehende Wohnraum zu klein wird, dann ist eine Aufstockung oft die beste Lösung. Auch Pascal Kitzmüller von 2:tages:bart hat sich für diesen Weg entschieden. Gemeinsam mit Buchner wird die Aufstockung des Hauses in Altenberg dokumentiert.

Wie eine Hausaufstockung funktioniert, dokumentiert Pascal Kitzmüller von 2:tages:bart auf der Buchner-Website www.buchner.at Foto: Buchner/Kitzmüller

Unverbindlich prüfen, ob eine Aufstockung möglich ist

Neu bei Buchner ist auch der „Aufstockungs-Check“ auf der Website, der zeigt, ob das eigene Haus fit für einen Ausbau ist. Unter www.buchner.at können Interessierte in wenigen Schritten feststellen, ob eine Aufstockung für das bestehende Haus in Frage kommt. Der Aufstockungs-Check von Buchner beinhaltet zwölf kurze Fragen. Auch ohne Fachwissen oder Pläne können sich Hausbesitzer unverbindlich informieren und gleichzeitig eine erste grobe Preiseinschätzung einholen. ■

Anzeige

MARKTPLATZ

Aktuelles

Ankauf und Auflösungen Pelze, Trachten, Abendgarderobe, Handtaschen, Teppiche, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Stiche, Gobelin, Figuren, Porzellan, Kristall, Schreib und Nähmaschinen, Bücher, Musikanlagen, Lp's, Wand und Standuhren, Puppen, Militaria, Orden, Briefmarken, Gold und Silbermünzen zum Sammlerwert, Goldschmuck, Bruchgold, Zahngold, Barren zum Tageskurs, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck, Tafelsilber, Zinn, u.v.m.☎ 06605889132

Kosmetik Freilinger Seniorenaktion! Jetzt Permanent make up auffrischen! **MINUS 20%!** Gesellenhausstraße 17, 4020 Linz ☎ 0732-660241 www.kosmetik-freilinger.at

Stallbesitzer/Bauernhof: suche **Unterkunft** für Ponnypferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharten. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Suchen **Reinigung** in St. Georgen/Gusen für Privathaushalt, wöchentlich für 4 Stunden (Dienstleistungscheck). ☎ 0650 4424429

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Zuverlässige **Haushaltshilfe** für regelmäßige Reinigung, ca. alle drei Wochen für 2-4 Stunden in 4222 St. Georgen an der Gusen gesucht. ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14460

Liebe Angelina!

Herzlichen Glückwunsch zu deinen beiden Studienabschlüssen: Bachelor (B.A.) und Master (M.A.), jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf dich!

Partner-/Freundschaft

75-jähr. Witwe und sucht einen netten Herrn ✉ Zuschriften an Tips, Promenade 23, 4020 Linz unter 001/14475

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebete sein kann. Du sehnst dich nach Liebe? Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit, Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Suche Mann, gepflegt, lebensfroh, verlässlich, ehrlich, NR, gerne "fester", 70-75 J. für den Herbst des Lebens. Ich (74, Witwe, fester). ☎ 0650 4461010

Thomas 62 J., sportlich, gepflegt, beruflich angekommen. Suche eine liebevolle Frau, mit der Reisen, Alltag und Zukunft wieder zu zweit stattfinden. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Ulrike 58 J., warmherzig, natürlich und aktiv. Ich wünsche mir einen Mann, der ehrlich liebt, gerne Nähe zeigt und das Leben genießen kann. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ewald Prenninger
+43 676 5023461
e.prenninger@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE** HR. WOLFGANG **0664-2542347**

A1 Pflastermeister Pflasterverlegung Sanierungen **0660/7199632**

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

PFLASTERBAU PFLASTERUNG SANIERUNG **0660/2941111**

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Toni´s **Gartenpflege** zuverlässig, Kompetent. 0664-9551479

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG kostenlos, günstig. 0664-5161670

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria. WIR RÄUMEN GANZ OÖ ☎ 0676 7382 455

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

Verkaufe **Infrarotkabine** für 2 Personen mit Radio und Farbtherapie innen, € 500,-, ☎ 0676 5664606

Zu kaufen gesucht

Wer verkauft wegen. Anschaffung einer neuen Heizvorrichtung (ohne Gas), sein vorheriges Heizgerät "Baxi Luna Duo Tec plus 12 6A"? Bitte melden bei ☎ 0676 7119015

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen online aufgeben unter **tips.at/anzeigen**

MOBILITÄT

Verkauf

Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,-. ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

		1	5			3		
		2						
4			7	3			2	9
				1		5		3
		4	9		7	6		
5		7		8				
7	6			2	8			1
						2		
		3			9	4		

© Philipp Hübner

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linz@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion: Nora Heindl, Birgit Leitner

Kundenberatung: Ewald Prenninger, Kornelia Stadler

Verkaufs-Innendienst: Melanie Wagner

Auflage Linz: 62.274

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung: Raimund Scholz

Leitung Marketing: Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management: Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MOBILITÄT

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

LInz - Fabrikstraße 4
53m² + 11m² Terrasse + 34m² Garten, Gesamt-KP €379.00,-
58m² + 9m² Loggia, Gesamt-KP € 480.00,-
31m² + 5m² Balkon, Gesamt-KP € 299.000,-
barrierefrei, Lift, Kellerabteil, schlüsselfertig, Bezug 2028
Fr. Leitner-Rittenschober
☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immobilien

Ulrichsberg: Café Konditorei mit Gastgarten, beste Lage, Zentrum, sofort verfügbar, VP € 290.000,-, Nähere Auskünft ☎ 0676 5006609 Hr. Schlägel

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

Urfahr-Leonfeldnerstraße8
36m² + 6m² Loggia, Gesamt-KP € 249.000,-
33m² + 8m² Balkon, Gesamt-KP € 229.000,-
26m² + 8m² Balkon, Gesamt-KP € 199.000,-
43m² + 6m² Loggia, Gesamt-KP € 259.000,-
barrierefrei, Lift, Kellerabteil, schlüsselfertig, Bezug 2028
Fr. Leitner-Rittenschober
☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immobilien

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

Urfahr-Leonfeldnerstraße8
DG-Whg. 94m² + 20m² Terrasse, Gesamt-KP € 729.000,-
DG-Whg. 63m2+7m² Loggia, Gesamt-KP € 499.00,-
DG-Whg. 84m² + 16m² Terrassen, Gesamt-KP € 669.000,-
barrierefrei, Lift, TG-Platz möglich, schlüsselfertig, Bezug 2028. Fr. Leitner-Rittenschober
☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immobilien

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

LInz - Fabrikstraße 4
87m² + 13m² Balkon (4 ZI,) Gesamt-KP € 649.000,-
barrierefrei, Lift, TG-Stellplatz, möglich schlüsselfertig, Bezug 2028 Fr. Leitner-Rittenschober
☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immobilien

Kauf

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988500

JOBS

Stellenangebote

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/Quereinsteiger, (m/w/d)! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Verlässliche **Reinigungskraft** fur Restaurant in Pasching gesucht. Flexibel in der Früh je 3 Stunden von Mo-Sa. ☎ 0664 2007180

FAHRER/IN, Geringfügig, Teilzeit - Einsatzzeiten von Montag bis Freitag für den Transport labormedizinischer Proben, Raum OÖ.
Sämtliche Betriebsmittel werden zur Verfügung gestellt.
Ab € 1.937,97 brutto/Monat (auf Vollzeitbasis) zzgl. Diäten.
Bewerbung an bewerbung@medsupport.at oder telefonisch unter 0664 80110500.
Weitere Jobs finden Sie unter www.medsupport.at/jobs

Stellengesuche

Erfahrene und zuverlässige Reinigungskraft übernimmt gerne die gründliche Reinigung Ihres Privathaushalts oder Büros im Raum Linz und Umgebung. ☎ 0677 62662504

Wenn Sie im Haushalt Hilfe suchen, in Linz und Urfahr, bitten melden Sie sich unter ☎ 0660 1148652

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Kornelia Stadler
Tel.: +43 664 4333415
k.stadler@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

TOP-TIPP

Tag der offenen Kellertür am 7. November: Auf zum Weinherbst in Lutzmannsburg

Am Samstag, 7. November 2026, öffnen die Winzerfamilien in Lutzmannsburg (Mittelburgenland) zum Ausklang des Weinjahres von 13.00 bis 21.00 Uhr ihre Kellertüren.

Foto: Kerstin Rohrer

Spätherbstlicher Weingenuss

Ob vollmundiger Blaufränkisch, fruchtiger Zweigelt, Rosé oder Frizzante: Der Lutzmannsburger Tag der offenen Kellertür ist eine einzigartige Gelegenheit, neben ersten Jungwein-Kostproben aus dem Jahrgang 2026 die ganze Vielfalt der Lutzmannsburger Weine und die teilnehmenden Winzerfamilien persönlich kennenzulernen und gemeinsam mit ihnen Rückschau auf das vergangene Weinjahr zu halten.

Im Eintrittspreis von 30 Euro enthalten sind alle Kostproben bei den teilnehmenden Weingütern, ein hochwertiges Weinglas sowie ein (W)einkaufsgutschein im Wert von zehn Euro. Ein Bummelzug bringt die Besucher gratis von Weinkeller zu Weinkeller. Für kulinarische Stärkung ist in allen Kellern und in den lokalen Gastronomiebetrieben gesorgt.

QR-Code scannen und Infos und Tipps zur Nächtigung erhalten

www.rotweinerlebnis.at
www.mittelburgenland-rosalia.info

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Jetzt profitieren:
Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

Wir trauern um

Franz Xaver *69, Künstler, ehem. Leiter d. Stadtwerkstatt Linz*

Ottilie Stadlberger *98, Pens. Franckstr., 4020 Linz*

Leopold Schön *67, Pens. Spinnereistr., 4030 Linz*

Helmut Ramsauer *77, Pens. Mayrhoferstr., 4030 Linz*

Helmut Graf *83, Pens. Rudolfstr., 4040 Linz*

Reinhold Mayr *81, Hausleitnerweg, 4020 Linz*

Andreas Niedermayr *62 Gölsdorfstr., 4020 Linz*

Ilonka Praher *79, Pens. Galvanistr., 4040 Linz*

Hermine Kinzl *93, Pens. Liebigstr., 4020 Linz*

Hermann Lemberger *87, Pens. Dauphinestr., 4030 Linz vorm. Gutenbergstr.*

Peter Schiestl *81 Rosenbauerstr., 4020 Linz*

Rosa Ganhör *89 Falterweg, 4030 Linz*

Friedrich Derflinger *90, Pens. Schwindstr., 4020 Linz*

Richard Ecker *84, Pens. Kefergutstr., 4020 Linz*

Riccardo Seiler *64, Soldat Meggauerstr., 4020 Linz*

Jean Jocelyn Matemb *33 Unionstr., 4020 Linz*

Melitta Pichler *73, Pens. Freistädter Str., 4040 Linz*

Robert Dürr *65 Fabrikstr., 4020 Linz*

Alfred Poiss *70, Pens. Edmund-Aigner-Str., 4030 Linz*

Erika Auer *91, Pens. Kaarstr., 4040 Linz*

Stefan Forst *49 Sennweg, 4030 Linz*

Josef Hasibeder *93, Konsulent Linz*

Heinrich Macho *95, ehem. Leiter d. Boden- u. Bauprüfstelle d. Landes OÖ Schultestr., 4020 Linz*

Rosa Schöftner *86 4030 Linz*

Gerald Christl *47 Hallestr., 4030 Linz*

Günter Großfurtner *85 Waldmüllergang, 4020 Linz*

Marianne Hinterberger *78 Leondinger Str., 4020 Linz*

Hedwig Plakolb *88, Pens. Linz*

Marianne Hofer *97, Pens. Gesellenhausstr., 4020 Linz*

Josef Kirchmayr *90, Pens. Sonnenpromenade, 4020 Linz*

Elfriede Scharmüller *86 Stockhofstr., 4020 Linz*

Anzeige LIGAPORTAL

THOMAS PREINING

Linzer holt sich zweiten DTM-Titel

LINZ. Thomas Preining hat es geschafft: Mit einer fehlerlosen Vorstellung und Platz drei im letzten Saisonrennen auf dem Hockenheimring sicherte sich der Linzer seinen zweiten DTM-Titel nach 2023.

Mit 20 Punkten Vorsprung war der Porsche-Werksfahrer von Manthey als Favorit ins entscheidende Rennen gegangen. Dort behielt er die Nerven und machte den Titelgewinn perfekt. „Das ist einer der schönsten Momente meines Lebens. Es ist schwer, die vielen Emotionen in Worte zu fassen. Beim Start war höchste Konzentration gefragt, um in keine Kollision verwickelt zu werden. Als ich nach der ersten Runde bereits auf Platz vier vorgefahren war, wusste ich, dass es ein großer Tag für uns werden kann“, sagte Preining.

Thomas Preining ist erneut DTM-Champion. Foto: Gruppe C Photography/ADAC Motorsport

Dabei verlief sein Weg zum Titel alles andere als geradlinig. Auf den Heimsieg beim Saisonauftakt am Red Bull Ring in der Steiermark folgten sieben Rennen ohne eine Platzierung unter den besten fünf. Zur Saisonhalbzeit lag Preining nur auf Rang acht der Gesamtwertung. In der zweiten Saisonhälfte gelang ihm jedoch eine beeindruckende Aufholjagd: Sechsmal in Folge fuhr er aufs Podium – eine Serie, die zuvor noch keinem Fahrer in der GT3-Ära der DTM gelungen war. Besonders das Wochenende am Sachsenring erwies sich als Wendepunkt. Mit den Plätzen zwei und drei machte Preining aus einem Rückstand von 16 Punkten auf Spitzenreiter Maro Engel einen Vorsprung von 23 Zählern.

„Wir haben in der Schlussphase der Saison unter Druck keine Fehler gemacht, das war entscheidend für diesen Erfolg. Ich habe in Hockenheim schon mehrfach um den DTM-Titel gekämpft, diese Erfahrung hat mir sicher geholfen. Ich bin unglaublich stolz auf diese großartige Teamleistung“, sagte der 28-Jährige.

Mit seinem zweiten Titel gehört Preining zu einem kleinen Kreis: In der mehr als 40-jährigen Geschichte der DTM ist er erst der achte Fahrer, der mindestens zweimal Champion wurde – und der erste Österreicher. Damit festigt der Linzer im Porsche 911 GT3 R mit dem markanten Grello-Design seinen Platz unter den prägenden Gesichtern der Serie. ■

BREAKING

Linzer Tänzer holen Meistertitel

LINZ/ASTEN. Internationale Performances, spannende Entscheidungen und starke Erfolge für den Urban Dance Club Linz prägten das Breaking-Wochenende in Asten.

165 Tänzer aus zehn Ländern verwandelten das Veranstaltungszentrum Asten in einen Treffpunkt der internationalen Breaking-Szene. Am Programm standen die Breaking Austrian (Youth) Open mit den österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften sowie die zweite Station der Streetdance Battle Series.

Die Besucher durften sich über spannende Battles freuen. Foto: Stefan Osbelt

Erfolge für den UDC Linz

Bei den Staatsmeisterschaften sicherte sich Blanca Rodrigues alias B-Girl Blanca vom Urban Dance Club (UDC) Linz Silber. In einem hochspannenden Duell musste sich die Titelverteidigerin von 2025 Sophie Prehofer alias Sofly aus Salzburg nur knapp geschlagen geben. Paul Schmidtberger alias Intus holte Bronze. Auch bei den österreichischen Meisterschaften zeigte der UDC-Nachwuchs auf: Bei den B-Girls Kids gelang Leonie Anel (Lady Lee) und Vereinskollegin Nazli Tanriseven ein Doppelerfolg – sie belegten die Plätze eins und zwei. Konstantin Sommer (Speedbeat) wurde Vizemeister bei den B-Boys Kids. In der Kategorie Juniors überraschte Moritz Hammerschmied (Mojo) mit dem Meistertitel. UDC-B-Girl Sophia verteidigte ihren österreichischen Meistertitel bei den Juniors zum zweiten Mal in Folge.

Hochklassige Battles

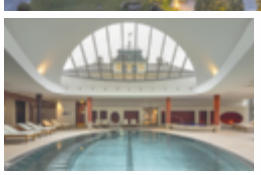
Auch die Streetdance Battle Series bot spannende Entscheidungen. Bei den B-Boys Youth setzte sich Laurin Walder (Lawal) aus Osttirol durch, bei den B-Boys Pro gewann Philip Meyer (floyDthe47). Den Sieg bei den B-Girls Pro holte Jana Thaler alias Jana aus Innsbruck. Bei den B-Girls Youth triumphierte die Polin Emilia Szulc (Emi).

Die nächste Station der Streetdance Battle Series findet am 12. Dezember im last by Schachermayer in Linz statt.. ■

Jetzt abstimmen!

OÖNachrichten SPORTLER WAHL

Jetzt mitmachen & gewinnen!
Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.
Die Abstimmung endet am 31.10.2026.



VILLA SEILERN
VITAL RESORT · BAD ISCHL
★ ★ ★ ★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF OÖ Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

TESTFAHRT

Cupra Formentor: Anspruch und Wirklichkeit

Kann ein mit jeder Faser nach Dynamik schreiender Cupra Formentor „Tribe“ auch mit Basisbenziner seinem Anspruch gerecht werden?

Ja, kann er. Als quasi inoffizieller Vater des Cupra-Erfolges verdient der Formentor seine Bühne. Vor ihm wurde Cupra als Seat-Ableger wahrgenommen, danach fast schon umgekehrt. Sechs Jahre und ein Facelift später begeistert der Formentor noch immer mit markantem Design, dramatisierter Front und neu gestaltetem Heck.

Jetzt gibt es das „Tribe“-Sondermodell. Das eigens entworfene „Mangan Grün Matt“ zieht alle Blicke auf sich. Akzente in Sulfur Grün stehlen den klassischen Kupferdetails die Show, exklusive 19-Zoll-Felgen setzen den Schlusspunkt.

Der Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG ist ab 48.000 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Auch innen ziehen die Spanier die sportliche Nummer durch. Sportschalensitze, Supersport-Multifunktionslenkrad, Pedale in Dark Alu-Optik und Progressivlenkung sind serienmäßig, ebenso Keyless und elektrische Heckklappe. Die 3D-Polsterung sieht verdammt cool aus, das vollständig recycelte Material nimmt man gerne mit.

Für jeden der passende Antrieb

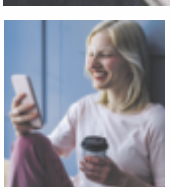
Drei Motorisierungen stehen zur Wahl. 2.0 TSI und e-Hybrid leisten jeweils 204 PS, den Einstieg übernimmt der 150 PS starke 1.5 e-TSI mit Mild-Hybrid-Technik. In 7,9 Sekunden fällt die 100-km/h-Marke, das knackige 7-Gang-DSG verwaltet maximal 250 Newtonmeter.

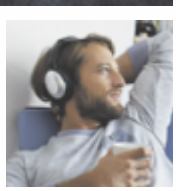
Eh klar könnte der Antritt brachialer und der Sound durchdringender sein. Trotzdem liefert der Cupra eine fahraktive, authentische Vorstellung. Über einen Verbrauch diesseits der sieben Liter darf man sich freuen. Auch 48.000 Euro sind voll okay, nur die 1.596,86 Euro für „Mangan Grün Matt“ sollte man nicht vergessen. Mehr auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid
Systemleistung: 150 PS
Max. Drehmoment: 250 Nm/1.500 U.
Testverbrauch: 6,4 Liter
Vmax: 210 km/h
0 auf 100 km/h: 7,9 Sek
Preis Testmodell: ab 48.000 Euro

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.





G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

TOP-Termine

Foto: CNC

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS
LINZ. Mit ZENsation präsentiert der Chinesische Nationalcircus mit seinen Ausnahmeartisten am 17.3. in der TipsArena eine Best-of-Show der spektakulärsten, emotionalsten und preisgekrönten Acts aus über drei Jahrzehnten. VVK: oeticket.com, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523.

Foto: Nikola Mazibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523

Foto: C Barz

DIE NACHT DER MUSICALS
LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 5.1. in Linz und am 10.1. in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK oeticket.com, in bekannten örtlichen Verkaufsstellen, Schröder Konzerte 0732 221523

Foto: Klaus Huber

SALZBURGER ADVENT
LINZ. Mit seinem neuen Programm „Staad wird's!" verzaubert der Salzburger Advent mit seinem großen Ensemble am 02.12. das Publikum im Brucknerhaus mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Trafikplus

„ANNA ERZÄHLT"

Theater gegen das Vergessen

LINZ. Manche Geschichten dürfen nicht in Vergessenheit geraten: Anna Hackl (95) hielt die Erinnerung an die sogenannte Mühlviertler Hasenjagd über Jahrzehnte wach. Nun erzählt ein Theatermonolog ihre Geschichte aus der Perspektive der damals 14-Jährigen.

Anna, 14 Jahre alt, sitzt am Dachboden ihres Elternhauses und blickt durch ihr „Weltfenster". Draußen passiert Schlimmes. Die Menschen im Dorf beteiligen sich über Nacht an einem brutalen Verbrechen. Mit Stecken, Heugabeln und Gewehren sind sie losgezogen, auf Befehl der Nationalsozialisten, um 400 „ausgebrochene" Männer – „Feinde" – wieder „einzufangen". An der Spitze der grausamen Menschenjagd laufen auch Annas Nachbarn mit.

Foto: Reinhard Winkler

Julia Frisch als Erzählerin, Peruccionist Andreas Huber begleitet musikalisch.

Sogar ihr Bruder muss „seine Pflicht" tun. Blut säumt bald die Straßen. Leichen auf den Feldern. Und Unruhe in Annas Gedanken: Soll sie einfach wegsehen? Soll sie fortlaufen? Soll sie Widerstand leisten? Und was, wenn einer der Verfolgten plötzlich an ihre Tür pocht und um Hilfe bittet?

„Anna erzählt" schildert die wahre Geschichte von Anna Hackl, geborene Langthaler, die als Jugendliche Zeugin des NS-Kriegsverbrechens wurde. Engagiert und empathisch berichtet sie bis heute von den erschreckenden Ereignissen. Der oberösterreichische Dramatiker Thomas Arzt und die Linzer Regisseurin Heidi Leutgöb haben aus Annas Erinnerungen einen Theatermonolog für junges Publikum und Erwachsene erarbeitet – ein Kammerspiel über Courage und Widerstand in Zeiten von Hass und Hetze. ■

Vorstellungstermine:
22. Oktober, 12. November, 2. Dezember und 2. Februar, 19 Uhr
Kongresssaal, Arbeiterkammer Linz
Karten über www.theateratwork.at
eine Produktion von theater@work und Arbeiterkammer OÖ

KLASSIKER

„Leutnant Gustl" in der Tribüne

LINZ. Die Tribüne bringt Arthur Schnitzlers „Leutnant Gustl" ab 14. Oktober als Eigenproduktion auf die Theaterbühne.

Wien um 1900: Der junge Leutnant Gustl langweilt sich beim Konzert im Musikverein. Seine Gedanken kreisen um Frauen, seine Affäre Steffi und einen Anwalt, dessen Kritik am Militär ihn getroffen hat. Nach dem Konzert kommt es an der Garderobe zum Streit mit einem Bäckermeister. Dieser hält Gustls Säbel fest und nennt ihn einen „dummen Buben". Obwohl niemand den Vorfall bemerkt hat, sieht Gustl seine Offiziersehre unwiederbringlich zerstört. Gefangen im militärischen Ehrenkodex, glaubt er, sich das Leben nehmen zu müssen. Auf seiner rastlosen Wanderung durch das nächtliche Wien schwankt er

Foto: Reinhard Winkler

Jakob Griesser als Leutnant Gustl

zwischen Angst vor öffentlicher Schande, Fluchtgedanken, Selbstmitleid und Ekel vor sich selbst. Doch mit dem Morgen kehren Überheblichkeit und Schuldzuweisungen zurück. Gustl will seine letzten Angelegenheiten regeln und sich um sieben Uhr erschießen. Doch dann nimmt die Geschichte eine unerwartete Wendung. Regisseurin Cornelia Metschitzer möchte mit der Inszenierung nicht nur Lust auf Klassiker machen. Sie sieht in Schnitzlers Novelle ein hochaktuelles Psychogramm über Ehre, Ego und toxische Männlichkeit: „Der packende Stoff wirft viele Fragen auf, die auch in unserer Zeit der maßlosen Selbstinszenierung und Bloßstellung vor allem in den sozialen Medien brennend sind."
Tips verlost 5x2 Freikarten für die Vorstellung am Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 16.10.2026/12:00 Uhr
www.tips.at/g/26507
oder QR Code scannen

Alle Spieltermine und Infos:
tribuene-linz.at

EINBLICK

Linzer Kunstszene öffnet ihre Ateliers

LINZ. 85 Linzer Ateliers und Galerien öffnen im Rahmen der „Tage der offenen Ateliers" für Kunstliebhaber und Neugierige ihre Türen. Die Aktionstage finden am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Oktober, statt.

Die Linzer Kunstschaffenden laden zum besondern Blick hinter die Kulissen. Foto: Lehmann

Bei den Tagen der offenen Ateliers bietet sich in ganz Oberösterreich die Gelegenheit, das große Spektrum der zeitgenössischen Kunst kennenzulernen, Künstlern zu begegnen und ganz ohne Zeitdruck in den Ateliers und Werkstätten zu verweilen. „In rund 400 offenen Ateliers kann man Kunst in Oberösterreich hautnah erleben", lädt Kulturreferent, Landeshauptmann Thomas Stelzer, ein. Zusätzlich zum Kunstgenuss soll mit den Tagen der offenen Ateliers auch die heimische Kunstszene sichtbar gemacht und unterstützt werden.

Ein Fixpunkt sind geführte Rundgänge. In Linz werden zwei angeboten. Am Samstag, 14 bis 17 Uhr, geht's mit Dagmar Höss von der Kunstsammlung des Landes OÖ im Ursulinenhof zu den Mixed-Reality-Räumen von Renate Schuler und zum Egon Hoffmann Atelierhaus. Der zweite Kunstrundgang am Sonntag, 14 bis 17 Uhr, mit Astrid Hofstetter führt vom Schlossberg und einem Besuch im Studio 3 weiter ins Atelierhaus Salzamt bis zu den „raumarbeiterinnen", wo sich der Blick auf den öffentlichen Raum richtet.

Die Rundgänge sind für jeweils maximal 18 Personen gedacht. Anmeldung (bis 16. Oktober, 14 Uhr), unter Tel. 0732 7720-15049.

Individuelle Tour

Natürlich laden die 85 teilnehmenden Ateliers und Galerien auch zum individuellen Besuch und Einblick in das künstlerische Schaffen ein. Zur persönlichen Gestaltung der Tage des offenen Ateliers steht auf der Homepage des Landes OÖ eine interaktive Oberösterreichkarte mit allen Mitwirkenden, Infos zu den Kunstsparten, Öffnungszeiten und Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. ■ Anzeige

Alle Infos, die interaktive Karte und eine Teilnehmer-Broschüre sind unter www.land-oberoesterreich.gv.at/kultur zu finden.

Foto: Manfred Ebner/Bundesbahnmusik Linz

Ruben Höglinger (vo.) ist neuer Kapellmeister der Bundesbahnmusik Linz.

BUNDESBAHNMUSIK LINZ

Magische Klänge beim Jahreskonzert

LINZ. Die Bundesbahnmusik Linz lädt am Sonntag, 25. Oktober, 19.30 Uhr, zum Jahreskonzert ins Neue Rathaus. Das Konzert steht unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Ruben Höglinger. Unter dem Motto „It's a kind of magic" spannt sich der Bogen von märchenhaften Klängen über die geheimnisvolle Welt von Harry Potter bis hin zu bekannten Melodien aus Pop und Film. Ruben Höglinger ist gleich doppelt engagiert im oberösterreichischen Blasmusikverband. Der 24-Jährige leitet als Kapellmeister sowohl den Musikverein Oepping im Bezirk Rohrbach als auch nun die Bundesbahnmusik Linz. Parallel studiert er Schlagwerk und Gesang an der Brucknerunі.

Karten: kupfticket.com ■

MUSIK-COMEDY

Dr. Pop im Posthof

LINZ. Wissenschaft trifft Witz: Markus Henrik Wyrwich bringt als Dr. Pop eine Lehrstunde voller verblüffender Fakten zur Popmusik in den Posthof Linz, am Samstag, 24. Oktober, 20 Uhr.

Foto: Marvin Ruppert

Dr. Pop hält eine Lehrstunde im Posthof.

Dr. Pop ist Arzt fürs Musikalische. In seinem Live-Programm „Hitverdächtig" therapiert er mit Musiksamples und kuriosen, aber wahren Musikfakten. Popmusik wird seziert, erklärt – und neu erlebt. Wer wusste zum Beispiel, dass sich Termiten doppelt so schnell durchs Holz fressen, wenn sie Heavy Metal hören? Oder dass es den Barry-White-Effekt in der Evolutionslehre gibt? Je tiefer die Stimme des Männchens, desto größer die Chancen bei der Paarung. Das gilt auch für Koalabären.

Ob Pop, Rock, Klassik, Schlager, Jazz, Hip-Hop oder Rap: Dr. Pop feuert in seiner Musik-Comedy-Stand-up-Show Samples aus der Musikgeschichte ab. Und am Ende weiß jeder im Publikum, wie man das eigene Leben mit Musik noch ein Stück mehr bereichern kann. Infos/Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket. Bei Tips gibt's 3 x 2 Freikarten zu gewinnen. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 19.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26496
oder QR Code scannen

De Umzug mit den Laternen ist der Höhepunkte des Martinsfests. Foto: OÖ Familienbund

OÖ FAMILIENBUND

Martinsfest mit Umzug

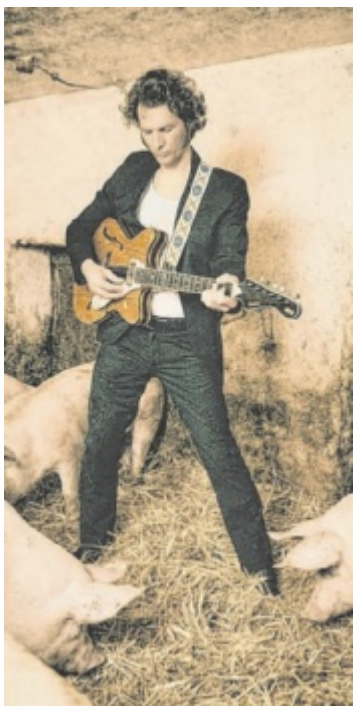
LINZ. . Der OÖ Familienbund und die OÖ Landes-Kultur GmbH laden am Sonntag, 8. November, zum traditionellen Martinsfest beim Linzer Schloss ein.
Ab 14 Uhr können Familien bei freiem Eintritt das Schlossmuseum besuchen. Die Krippenausstellung lädt zum Erkunden ein und beim gemeinsamen Basteln können die Kinder ihre eigenen Laternen gestalten (gegen einen kleinen Kostenbeitrag). Der Höhepunkt des Nachmittags beginnt um 17 Uhr mit dem Laternenumzug. Gemeinsam ziehen die Familien mit ihren Laternen durch die Dämmerung, während die Geschichte des heiligen Martin erzählt wird. Im Anschluss gibt's Kipferl und Kinderpunsch. Keine Anmeldung erforderlich. ■

KONZERT

Bananz solo in Linz

LINZ. Allein mit seiner markant-rauen Stimme und seinem Gitarrenspiel ist Bananz am Freitag, 16. Oktober, im Kulturraum m3 zu erleben.

Unter dem Etikett der „Hackler-Poesie“ bedient sich der Künstler aus dem Mühlviertel zwar des alltäglichen Jargons, der Bilder von Werkstätten und Baustellen, doch auf der Bühne steht kein Handwerker, sondern ein Sezierer des menschlichen Daseins. Seine „ramponierten Lieder“ sind metaphorisch, oft verklärt und voller stellvertretender Andeutungen. Es ist ein Spiel mit Rollen und Masken, welches die Frage offenlässt, ob man gerade berührt oder sanft an der Nase herumgeführt wird. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Karten: m3@miteinander.com, 0699 13782028 ■



Der Liedermacher und Musiker Bananz ist am 16. Oktober im Kulturraum m3 in Linz zu erleben. Foto: Bernhard Eder

THEATER PHÖNIX

„Der kleine Diktator“

LINZ. Wie kommen Diktatoren an die Macht? Das Objekt- und Figurentheaterstück „Der kleine Diktator“ von Die Kurbel geht dieser Frage mit Humor nach. Die Premiere für alle ab neun Jahren findet am Freitag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr am Balkon im Theater Phönix statt.

„Der kleine Diktator“ Foto: Die Kurbel

Mitten in der Schachstunde rebellieren die Figuren: Sie haben genug von den Befehlen des grimmigen Schachlehrers. Der aber lässt nicht locker und erklärt kurzerhand, wie man Diktator wird: mit Angst, Fake News und jeder Menge Gemeinheiten.
David Fuchs, zuletzt in „Die verlorene Ehre der Katharina Blum“ zu sehen, und Fabricio Ferrari führen mit Humor und Phantasie durch die Strategien autoritärer Macht. Was anfangs wie eine absurde Spielanleitung wirkt, erscheint aus den Schlagzeilen der Gegenwart nur allzu bekannt. Am Ende steht kein Moralappell, sondern eine Einladung zum Mitdenken und zum Nachdenken darüber, warum Demokratie oft anstrengend, aber unverzichtbar ist. Nach jeder Vorstellung suchen die Darsteller noch auf der Bühne das Gespräch mit dem Publikum. ■

i Alle Spieltermine und Karten: www.theater-phoenix.at

LC LINZ-NIBELUNGEN

Der Lions Club Linz Nibelungen freut sich zu präsentieren:

ANDREAS VITASEK

SPÄTLESE
Ein Solokabarett

3. November 2026, 19.00 Uhr
Kürnberghalle, Leonding
Charity-Veranstaltung

Eintrittskarten sind zum Normalpreis von EUR 40,– plus Gebühren auf **oeticket.com** oder an der Abendkasse erhältlich.

Mit den Erlösen aus diesem Benefiz-Kabarett wird unter anderem die seit über 30 Jahre bestehende Kinderbekleidungsaktion (gemeinsam mit der Abteilung Soziales, Jugend und Familie der Stadt Linz) durchgeführt.

eccontis SanTech BEURLE NABO SPP Tips

ALBUM-RELEASE

Mundart-Rap in Linz

LINZ. Mit ihrem gemeinsamen Album „Krone richten“ bringen Average und Kayo namhafte Vertreter der Mundart-Rap-Szene zusammen. Am Samstag, 24. Oktober, feiern die beiden die Veröffentlichung mit einer großen Release-Show im Posthof.

Die Average (l.) und Kayo machen gemeinsame Sache. Foto: Onur Arslan

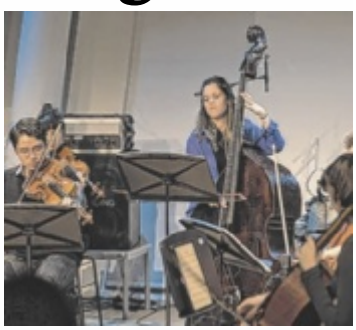
Klassischer Boombap trifft auf zeitgemäße Produktionen, persönliche Geschichten auf pointierten Battlerap: Auf „Krone richten“ bündeln der Linzer Rapper Average und Mundart-Rap-Urgestein Kayo erstmals ihre Kräfte auf einem gemeinsamen Album. Unterstützung bekommen sie unter anderem von Dicht & Ergreifend, Texta sowie Kreiml & Samurai. Auch der jüngeren Linzer Generation räumt das Duo Platz ein: Auf dem „Haasse Eisen Mammut Remix“ sind unter anderem Miss Bun-Pun, Aist Connection, Rxo und Wu Kong vertreten. So verbindet das Album unterschiedliche Generationen der heimischen Hip-Hop-Szene.

Im Posthof ist BumBumKunst als Support dabei. Als Special Guests stehen die TTR Allstars auf der Bühne – jenes Kollektiv, dem auch Average und Kayo angehören. Beginn ist um 20 Uhr. Karten: posthof.at ■

BRUCKNERUNI

Vielfältiges Programm

LINZ. Die Anton Bruckner Privatuniversität bietet im Wintersemester 2026/27 wieder Konzerte, Tanzperformances, Symposien und auch Veranstaltungen für Kinder an.



Im Jänner finden wieder die Winter-JazzNites statt. Foto: Georg Hartl

Zu den Veranstaltungen zählen SOS-Music von 19. bis 23. Oktober und Poemmusic am 12. November. Die Winter-JazzNites finden von 13. bis 15. Jänner 2027 statt. Die Tanzperformance Ritus ist am 4. und 5. Februar 2027 im Posthof zu sehen. Am 4. Dezember leitet der Schweizer Musiker und Komponist Daniel Schnyder das Symphonieorchesterkonzert der Universität im Großen Saal an der Bruckneruni. Es steht unter dem Titel „Beyond Linz – Music by and with Daniel Schnyder“.

Ein neues Team von fünf Tanzlehrenden gibt am 11. Dezember unter dem Titel „An afternoon of movement and connection“ Einblicke in den zeitgenössischen Tanz. An Kinder und Familien richten sich die Kinderoper „Das Traumfresserchen“ am 19. und 20. Dezember sowie die Gala der Ensembles bei den KinderMitmach-Konzerten am 26. Jänner 2027. Das detaillierte Programm für das Wintersemester gibt's unter www.bruckneruni.ac.at ■

Foto: Diözese Linz

Die St. Florianer Sängerknaben und die Little Singers of Armenia geben ein gemeinsames Konzert im Alten Dom.

ALTER DOM

Chorkonzert

LINZ. Zwei traditionsreiche Chöre treffen beim Konzert „Voice Art“ im Alten Dom Linz aufeinander: Die St. Florianer Sängerknaben und die Little Singers of Armenia sind am Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr, zu Gast. Das Konzert mit abwechslungsreichem Programm findet zugunsten der Restaurierung des Mariendoms statt. Karten: Ö-Ticket, Domcenter Linz (Tel. 0732/946100), Abendkasse ■

CLUBSANDWICH

Tanzevent in Linz

LINZ. Tanz, Clubkultur und Community Building stehen von Freitag, 16. Oktober, bis Sonntag, 18. Oktober, bei Clubsandwich Vol. 5 im Mittelpunkt. Das Wochenende verbindet Workshops mit internationalen Tänzern, bei denen House und Waacking im Fokus stehen, mit einem Battleformat, Clubnächten und der Frage, wie sich Community aktiv gestalten lässt.

Workshops, Battle und mehr

Den Auftakt macht am Freitag die Club-Häppchen-Tour: Mit Boombox geht es auf eine tänzerische und kulinarische Stadtführung durch die Innenstadt. Am Samstag laden Tanzworkshops zum Mitmachen ein. Der Community-Workshop „Give & Take“ widmet sich zudem dem Austausch und der gemeinsamen Arbeit innerhalb der Szene.

Foto: Sophie Schubert

Workshops laden zum Mitmachen ein.

Am Abend folgt das Battle im last by Schachermayer, bei dem internationale Juroren die Tänzer bewerten. Anschließend wird in der Stadtwerkstatt weitergefeiert. Am Sonntag präsentiert die lokale Waacking-Linz-Community ihr Stück „Meet me at my p(l)ace“. Den Abschluss bildet ein gemeinsamer Ausklang auf dem Salonschiff Florentine. Karten: kupfticket.com ■

Michael Fix Foto: David Kelly

MICHAEL FIX

Guitar Night

LINZ. Der australische Gitarrist Michael Fix ist am Sonntag, 18. Oktober, bei der Linz Guitar Night in der Tribüne zu hören. Mit seiner Akustikgitarre verbindet er unterschiedliche Musikstile und eigene Kompositionen. Als Support tritt Fretboard Fusion auf. Beginn ist um 17 Uhr. Karten: tribuene-linz.at ■

OÖNachrichten Gesundheitstag

Keine Anmeldung

Teilnahme kostenlos

Mittwoch, 21. Oktober 2026 im OÖN Forum

Gesundheitstalks für Jung und Alt beim OÖNachrichten-Gesundheitstag
Freuen Sie sich auf spannende Vorträge rund um Ihre Gesundheit, von Expertinnen und Experten verständlich erklärt. In unserer Gesundheitsstraße können Sie außerdem Ihre Werte messen lassen, vom Blutdruck bis zum Cholesterin.

Kommen Sie vorbei!

Alle Infos auf nachrichten.at/gesundheitstag

nachrichten.at/gesundheitstag

OÖNachrichten

ÖÖG Oberösterreichische Gesundheitsholding | JKU Johannes Kepler Universität Linz | Kepler Universitäts Klinikum | fh Gesundheitsberufe OÖ | UNIQA

TOP-Termine

Foto: Wilfried Emig

DIE AMIGOS – ABSCHIEDSKONZERT
LEONDING. Die Amigos gastieren mit ihrem großen Abschiedskonzert am Samstag, 25. September 2027, um 16 Uhr (Einlass ab 15 Uhr) in der Kürnberghalle. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

Foto: HoMu

HANSI HINTERSEER LIVE
LEONDING. Die Kürnberghalle verwandelt sich am Samstag, 22. Mai 2027, um 16 Uhr in eine Schlager-Bühne, wenn Hansi Hinterseer mit seinem Soloprogramm begeistert. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Tickets: 01 96096.

Foto: Karin Presnik

LIVE-KONZERT MIT NIK P.
LEONDING. Der Künstler, Songwriter und Produzent Nik P. kommt am Samstag, 6. März 2027, um 19.30 Uhr für ein Live-Konzert mit seinen größten Hits in die Kürnberghalle. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

Foto: Fiedler

CHRIS STEGER: „DAHOAM"-TOUR
LEONDING. Chris Steger kommt mit seiner Band anlässlich der „Dahoam"-Tour am Samstag, 17. Oktober, um 20 Uhr in die Kürnberghalle. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

BRUCKNERHAUS LINZ

Purcell Revisited

LINZ. Mit Auftritten vom Glastonbury Festival bis zur Royal Albert Hall hat sich die britische Singer-Songwriterin Olivia Chaney einen Platz zwischen Folk, Klassik und zeitgenössischer Musik erobert. Am Freitag, 23. Oktober, 19.30 Uhr, tritt sie im Brucknerhaus Linz auf.

Olivia Chaney Foto: Phil Sharp

Ihr neuestes Projekt „Sons of Art" thematisiert Chaneys Beziehung zum Komponisten Henry Purcell. Beide teilen die Unmittelbarkeit ihrer Kunst, die Freude an der Vertonung von Texten und die furchtlose Mischung von Hochkultur und Straßenmusik: kein Crossover, sondern radikale Rückbesinnung – ein Dialog über Jahrhunderte hinweg. Insofern passt das Konzert, das die Künstlerin mit ihrem musikalischen Partner Jordan Hunt (Violine & Synthesizer) bestreitet, perfekt in die Brucknerhaus-Reihe „Gemischter Satz", denn hier ist alles möglich und alles erlaubt. Infos und Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 19.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26491
oder QR Code scannen

KINDERUNI OÖ

22 Online-Workshops

OÖ. Die KinderUni OÖ veranstaltet in den Herbstferien von Dienstag, 27. Oktober, bis Freitag, 30. Oktober, das WEBLAB. Das Online-Programm umfasst 22 interaktive Workshops für Kinder und Jugendliche von sieben bis 16 Jahren. Die Teilnahme ist von zu Hause aus möglich.

Foto: KinderUni OÖ

In Online-Workshops entdecken Kinder und Jugendliche in den Herbstferien Programmieren, digitale Gestaltung und Wissenschaft.

Programmieren und experimentieren

Das Programm vermittelt wissenschaftliche Grundlagen und stärkt den sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Technologien. Die Teilnehmer programmieren etwa Spiele mit Scratch, gestalten Inhalte mit Canva oder erstellen 3D-Objekte. Weitere Themen sind virtuelle Roboter, Fake News, Deepfakes und physikalische Phänomene. Neu sind ein „Girls Only Workshop" für Mädchen sowie Fortgeschrittenenkurse für Teilnehmer mit Vorkenntnissen in Scratch oder Canva. Das Programm und weitere Informationen stehen unter www.kinderuni-ooe.at/weblab bereit. Die Plätze sind begrenzt. ■

TOP-Termine

Foto: soulspacestudio.at

NOCKIS-BÜHNENJUBILÄUM
LEONDING. Seit 40 Jahren begeistern die Nockis mit Musik und Emotionen. Am Samstag, 4. September 2027, sind sie um 19.30 Uhr in der Kürnberghalle live zu erleben. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

Foto: Dominik Leibetseder

LINZ SPIELT!
LINZ. Der Verein Spieleversum lädt am 17. und 18. Oktober zu LinzSpielt! ins Neue Rathaus ein. Familien und Spielebegeisterte erwarten über 1.000 Spiele zum Ausprobieren, Rollenspielrunden, Spieleentwickler zum Kennenlernen, ein eigener Kinderbereich, ein Spieleflohmarkt und mehr: spieleversum.at

Foto: Gregor Hohenberg

GERHAHER SINGT SCHUMANN
LINZ. Bariton Christian Gerhaher, einer der großen Liedersänger unserer Zeit, widmet sich gemeinsam mit „seinem" Pianisten Gerold Huber bei einem Liederabend am Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, im Brucknerhaus Linz dem Liedschaffen Robert Schumanns. Infos/Karten: brucknerhaus.at

Foto: Patric Fouad

50 JAHRE RONCALLI
LINZ. Circus Roncalli feiert heuer sein 50-jähriges Bestehen und macht bei seiner Jubiläumstour von 13. November bis 6. Dezember am Urfahraner Marktgelände Station. Tickets gibt´s unter www.roncalli.at, über die Ticket-Hotline 01/ 3 555 666 und in allen bekannten Vorverkaufsstellen

SCHAUSPIELPREMIERE

„Romeo und Julia“

LINZ. Mit William Shakespeares „Romeo und Julia“ kommt eine der schönsten und zugleich tragischsten Liebesgeschichten ins Schauspielhaus. Die Premiere findet am Samstag, 17. Oktober, statt.

„Romeo und Julia“ Foto: Philip Brunnader

Romeo liebt Julia – doch ihre Liebe ist von Beginn an zum Scheitern verurteilt. Die beiden sind Kinder der verfeindeten Familien Montague und Capulet, deren Hass über allem steht. Inmitten dieser Fehde wagt ein Priester einen kühnen Versuch: Er traut Romeo und Julia heimlich, in der Hoffnung, die Familien zu versöhnen. Als Julias hitzköpfiger Cousin Tybalt Romeos engsten Freund Mercutio im Kampf tödlich verletzt, rächt ihn Romeo. Von diesem Moment an geraten Liebe und Gewalt unaufhaltsam in eine tragische Spirale.

Nach „Viel Lärm um nichts“ kehrt Schauspieldirektor David Bösch mit „Romeo und Julia“ zu einem seiner liebsten Shakespeare-Stoffe zurück – einem großen Liebesdrama über jugendliche Leidenschaft, blinde Wut und die zerstörerische Kraft überlieferter Feindschaften. ■

Alle Spieltermine und Karten: landestheater-linz.at

PAROV STELAR

Heimspiel beim Ahoi! Pop Sommer

LINZ. Parov Stelar spielt am Samstag, 10. Juli 2027, beim Ahoi! Pop Sommer an der Donaulände. Der Electro-Swing-Pionier aus Linz bestreitet damit den zweiten Festivaltag nach Seiler & Speer (9. Juli).

Parov Stelar Foto: Etage Noir

Electro-Swing hat einen Geburtsort, und der liegt nicht in Paris oder New York, sondern in Linz. Hinter dem Künstlernamen Parov Stelar steht Marcus Füreder. Der Linzer zählt zu den international erfolgreichsten Musikern und Produzenten Österreichs. Hinter ihm liegen mehr als 1.000 Konzerte mit Liveband, von Coachella bis Glastonbury, Clips wie „Catgroove“ mit Millionen Aufrufen, eine Reihe Amadeus Awards und zuletzt das Album „Artifact“, eingespielt mit fast 40-köpfigem Orchester. Den Support macht El Sicilano, der Parov Stelar bereits seit längerer Zeit als Tour-DJ begleitet. Karten: posthof.at ■

TOP-Termine

Foto: Dominik Gruss

SPANNENDE DINO-ERLEBNISSE

KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus", eine 80 Meter lange Murmelbahn und vieles mehr.

Foto: Steaming Satellites

STEAMING SATELLITES

LINZ. Die Steaming Satellites, längst ein Fixstern der österreichischen Musikszene, kommen am Freitag, 23. Oktober, 20 Uhr, mit ihrem Sound zwischen Indie-Rock, Psychedelic und einem Hauch elektronischer Weite wieder in den Posthof Linz. Support: Like Elephants. Infos und Karten: posthof.at, Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Linz: jeden Mi (während der Schulzeit), Turnnachmittag, Turnhalle Ganztagsschule Rohrmayrstr., 16.30 - 17.30, VA: PV OG Neue Heimat, ☎ 0676 7530470, Fr. Oberleitner

Linz: jeden Mo und Do, Nordic Walking, TP: VH Neue Heimat, 08.30, VA: PV OG Neue Heimat, ☎ 0650 3039490, Hr. Wögerer

DO, 15. Oktober

Linz: "Komödie im Dunkeln", Linzer Kellertheater, Hauptplatz, und Fr. 16.10., jew. 19.30

Linz: Konzert: "Wiener Kammersymphonie", Klangfarben einer Epoche, Eingang - Klosterkirche der Elisabethinen, Bethlehemstr. 23, 19.30

Linz: Sprachcafé, Pangea, (jd. Do.) Volksfeststr. 23/Top 05, 17.30 - 19.00

Linz: Tagesausflug, Maria Zell, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

FR, 16. Oktober

Linz: Bananz Solo - Die Poesie des Ramponierten, Kulturraum m³, Rechte Donaustr. 7, 19.30, Info: m3@minteinander.com

Linz: "Ghost Walk", Sagensparziergang für Erw., mit Kai, Altstadt, TP: Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 19.00, Info: ☎ 0676 4874188

Linz: Kasperl und die vornehme Schlossratte, ab 3J., Kuddelmuddel, Langgasse 13, ab 15.00

Linz: "Kinks and Queens", Lesebühn´Royale, Gast: Katrin ohne H, DH5, (Damen&) Herrenstr. 5, 20.00

Linz: Objekt- u. Figurentheaterstück "Der kleine Diktator", ab 9J., Balkon, Theater Phönix, Wiener Str. 25, 19.30

Linz: "Ohne Klimaschutz ist alles nix!" Pfarrplatz, TP: 16.00, ab 16.30 Demozug durch Innenstadt zum Landhaus, (Petitionsübergabe Klimaticket)

Linz: OÖ-Kinder-Bildungs-Demo: "Bildung für alle, statt Chancen für wenige", TP: OK-Platz, 14.30, Umzug zum Hauptplatz

SA, 17. Oktober

Linz: "24 26 KaRams, 8 Jahre geschliffen", Maturaball: BG/BRG Ramsauerstr., Palais Kaufm. Verein, Bismarckstr., Einlass: 19.00/Beginn: 20.00

Linz: "LinzSpielt!" Österr. Spiele-Akademie, Neues Rathaus, Hauptstr. 1-5, 11. - 23.00 und 18. Okt., 10. - 18.00

Linz: Zumba Party, Tanzen, Bewegen, VH Dornach, Niedermayrweg 7, 15.00, doris@kafka-bewegtdich.at

SO, 18. Oktober

Linz: „Great Voices im Musiktheater", mit Jonas Kaufmann, Großer Saal, Am Volksgarten, 19.30

Linz: **Ballett "Don Quichotte"**
Regie und Choreographie: Iassen Stoyanov, Compagnie ATEM und Ballettschule
MAESTRO, 15:00 Uhr
Theater Maestro, www.maestro-linz.com

Linz: Dommesse, Messe Nr. 2, "Feldkircher Chorbuch", Vokalenensemble d. Dommusik, Domplatz 1, ab 10.00

Linz: Konzert: Sinfonia/Christkönig, Solisten d. Wiener Philharmoniker, Friedenskirche, Wildbergstr. 30, 16.00

Steyregg: Konzert: "Cantate Domino", Vokalensemble d. Österr. Bach Collegiums "Cantus Firmus" Stadtpfarrkirche, Kirchengasse 32, VA: KBW, 19.00

MO, 19. Oktober

Linz: Kaffeenachmittag mit Tanz, VH Neue Heimat, 14 - 18.00, VA: Pensionistenverband OG Neue Heimat ☎ 0650 4386441, Hr. Hengl

DI, 20. Oktober

Linz: Seniorenturnen 50+, ASKÖ Ebelsberg, Resselstr. 2, Turnsaal, 09.00, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

MI, 21. Oktober

Linz: "Impro Night", Show & offene Jam, Improvisationstheater, arte Hotel, Fiedlerstr. 6, freiw. Spende!

Linz: Konzert: "Ensemble Metamorphose", Eingang - Klosterkirche der Elisabethinen, Bethlehemstr. 23, 19.30

Linz: Stadtteilwanderung, Treffpunkt beim Volkshaus Ebelsberg, 14.00, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsb./Pichling

Linz: Theater: "Geister in Princeton", Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30 -21.45

DO, 22. Oktober

Linz: "Komödie im Dunkeln", Linzer Kellertheater, Hauptplatz, und Fr. 23.10., jew. 19.30

Linz: Konzert: Maria Bill ist wieder Edith Piaf, Posthof, 20.00

Linz: Konzert: "Raumklang", Flötenconsort, Frauenschola d. Dommusik, G. Raab u. K. Zauner, Orgel, Mariendom, 20.00

Linz: Lesung: "Kein Weg zurück", Ernst Schmid, Kolpinghaus, Gesellenhausstr. 5, VA: Verein Zu-Flucht, 19.00

Linz: Sprachcafé, Pangea, (jd. Do.) Volksfeststr. 23/Top 05, 17.30 - 19.00

Linz: Theater: "i - Mein Ich ist ein Du", von und mit Matthias Schloßgangl , Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Uraufführung: "Anna erzählt: Ein Stück Widerstand", v. Thomas Arzt, Arbeiterkammer, Volksgartenstr. 40, ab 19.00

Linz: Workshop für Frauen mit Behinderungen (Strategien u. Umgang), Empowerment-Center, Bethlehemstr. 3/2. Stock, 10. - 16.00, Infos: www.wfa-ooe.org

FR, 23. Oktober

Linz: "Ghost Walk", Sagensparziergang für Erw., mit Kai, Altstadt, TP: Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 19.00, Info: ☎ 0676 4874188

Linz: Konzert: "Sound of Solidarity, SOS", Großer Saal d. ABU, Alice-Harnoncourt-Platz 1, 18.00

Linz: Liegekonzert "Focus in music - by Klangquelle", VH Dornach-Auhof, Niedermayrweg 7, 19.00, Anm.: www.mitsinn.org

Linz: **Rockballett "Leben und Leben lassen"** Musik: Guns N'Roses
Regie und Choreographie: Iassen Stoyanov, Compagnie ATEM und Ballettschule
MAESTRO, 18:30 Uhr
Theater Maestro, www.maestro-linz.com

Tierärzte

17. und 18. Oktober:
Linz-Stadt:
(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)
Kleintiere: Dr. Knechtl, 0732 757743
Bez. Linz-Land:
(Sa und So)
Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Linz, Aids-Beratungsstelle: ☎ 0732 2170

Linz, Arbeits- u. Sozialrechtsberatung: ☎ 050 6906-1

Linz, Männerberatung des Landes OÖ: ☎ 0732 7720-53300

Linz, "Sexuelle Gewalterfahrung", Information & Beratung im Autonomen Frauenzentrum: ☎ 0732 602200

Linz, Zentrum für Familientherapie des Landes OÖ: ☎ 0732 772053300

Online Frauenberatung OÖ, Info: https://www.frauenberatung-ooe.at

Ausstellungen

Linz, Botanischer Garten, Roseggerstr. 20: „Spiegelungen - Mensch und Natur", v. Martin Mühlberger, Freiland, Mo-So, 9 - 16.00, bis 1. Nov.

Linz, Botanischer Garten, Roseggerstr. 20: „Die Farben des Herbstes, ein Fest", Mo-So, 9 - 17.00, bis 15. Nov.

Linz, Clubgalerie d. Dr. Ernst Koref-Stiftung, Uhof, Landstr. 31/1. Stock, "Mehr Meer", Karin Hujber & Alfred Hansl, Vernissage: 20. Okt., 19.00, Mo-Fr. 8 - 19.00, Sa 10 - 17.00, bis 14. Nov.

Linz, der stöbich am taubenmarkt, Schmidtorstr. 8, 3. OG: Salon für Fotokunstbücher, Fr, Sa 14 - 18.00 u. nach Terminvereinbarung ☎ 0650 6677676

Linz, der stöbich am taubenmarkt, Schmidtorstr. 8, 3. OG: "I am afraid of America", bis. 17. Okt. Fr, Sa 14 - 18.00 u. nach Terminvereinb.: ☎ 0650 6677676

Linz, Die Kunstschaffenden, Galerie OÖ Kulturquartier, Landstr. 31, "Verlassene Idylle, von Herwig Geroldinger, Kunsthistoriker, Di-Fr: 14 - 18.00, Sa.13 - 17.00, bis 21. Okt.

Linz, Galeriehalle Scheutz, Ottensheimerstr. 70, "Auf verschlungenen Wegen", Veronika Wohlschlager, bis 13. Nov., Mi, Do, 10 - 18.00, Fr. 10 - 14.00

Linz, Tummelplatz Galerie, Tummelplatz 4: "Fragilitá - Wo Stille wächst" von Josef Pegler, Fr, Sa 13 - 18.00, bis 12. Nov.

Linz: Galerie Maerz, Eisenbahngasse 20, "Transient Tides", Katharina Anna Loidl, Vernissage: 20. Okt. 19.00, bis 13. Nov., Di-Fr 15. - 18.00

Linz: Galerie Otto Buchinger, Bethlehemstr. 5, "Balloon girl", Patrizia Casagranda, bis 4. Nov., Mo-Fr 9 - 18.00, Sa 9.30 - 12.00

DH5

Lesebühne

LINZ. Die Original Linzer Worte-Lesebühne ist zurück: Am Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr, wird ins DH5 in der Herrenstraße 5 geladen. Titel des Abends: „Kinks and Queens. Lesebühn' Royale". Als Gast mit dabei: Poetry-Slammerin „Katrin ohne H" aus Innsbruck. Mehr Infos: linzerworte.blogspot.com ■

Auflösung Sudoku

8	7	1	5	9	2	3	4	6
9	3	2	8	4	6	7	1	5
4	5	6	7	3	1	8	2	9
6	9	8	2	1	4	5	7	3
3	1	4	9	5	7	6	8	2
5	2	7	6	8	3	1	9	4
7	6	5	4	2	8	9	3	1
1	4	9	3	7	5	2	6	8
2	8	3	1	6	9	4	5	7

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Tips Special
Kinder bis 17,99
nur 199,-
(in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

GTA TOURISTIK

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special
inklusive Bus ab Linz

RUNDREISE MAROKKO

GTA TOURISTIK

12.02.-19.02.2027 A
26.02.-05.03.2027 A
12.03.-19.03.2027 B

Tips Special
traditionelles Abendessen in Marrakech

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Tips Special
Gratis Tips Frühstück im Zug

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

maximarkt
Teil der SPAR Familie

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Hirter Pils
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche
ab 2 Kisten
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.69)
max. 4 Kisten
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.47

MAXI.PACK
STATT 29.40
AB 2 KST. JE
13.80
53 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT

PFAND FREI

Pfanner Saft oder
Nektar Spezialitäten
verschiedene Sorten (ausgenommen Orangensaft 100 %, Johannisbeere 25 % und Ananas 100 %), 1 Liter
ab 4 Packungen

MAXI.PACK
STATT 2.39/2.59
AB 4 PKG. JE
1.-
BIS ZU 61 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT
In Bedienung

Neuburger
ohne Mehl, fettreduziert, gluten- und laktosefrei, aus Österreich, in Bedienung, per 100 g

1/2 PREIS
STATT 2.29
1.14
SIE SPAREN 1.15

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Rapso Rapsöl
100 % reines Rapsöl, Qualität aus Österreich, 0,75 Liter, **ab 2 Flaschen**
(1 l = 3.99)

1+1 GRATIS!
STATT 5.99
AB 2 FL. JE
2.99
SIE SPAREN 3.- PRO FLASCHE

ERÖFFNUNGSANGEBOT
3 kg Packung

Stritzinger Schweineschnitzel, Hähnchenschnitzel oder **Hähnchen-Nuggets**
paniert, tiefgekühlt, 3 kg
(1 kg = 6.66)

MEGAMENGE
STATT 38.99
19.99
48 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Stritzinger Riesengarnelen oder **Garnelenspieße**
tiefgekühlt, 800 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 11.24)

MAXI.PACK
STATT 14.99/15.99
AB 2 PKG. JE
8.99
BIS ZU 43 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Nutella
750 g, **ab 2 Stück**
(1 kg = 5.99)
max. 4 Stück

MAXI.PACK
STATT 6.59
AB 2 STK. JE
4.49
31 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT
1 kg Packung

Medjool Datteln
Klasse I, 1 kg Packung
ab 2 Packungen

1+1 GRATIS!
STATT 12.99
AB 2 PKG. JE
6.49
SIE SPAREN 6.50 PRO PACKUNG

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Aperol
Italienischer Aperitif, 0,7 Liter, **ab 2 Flaschen**
(1 l = 11.41)

MAXI.PACK
STATT 17.99
AB 2 FL. JE
7.99
55 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Ariel Flüssig, Pulver, All-in-1 Pods oder **Max Power**
verschiedene Sorten, 54-111 Wäschen
(1 WG = 0.33-0.16)

STATT 26.99
17.99
33 % BILLIGER

ERÖFFNUNGSANGEBOT
3er-Packung

Damen-Tai-, Midi- oder **Maxi-Slip „Pure Comfort 2+1"**
verschiedene Modelle, schwarz, weiß oder skin, Gr. S-XL, 3er-Packung
UVP[1]: 29.97

1+1 GRATIS!
STATT 19.98
AB 2 PKG. JE
9.99
SIE SPAREN 9.99 PRO PACKUNG

ERÖFFNUNGSANGEBOT

Kinder-Holzwerkbank
aus FSC zertifiziertem Holz, mit viel Zubehör, ab 3 Jahre, Maße: 46 x 32 x 68 cm

STATT 59.90
39.90
33 % BILLIGER

NUR GÜLTIG IM MAXIMARKT LINZ VON DO, 15.10. BIS MI, 21.10.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.
Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.
[1] UVP ist der vom Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreis.